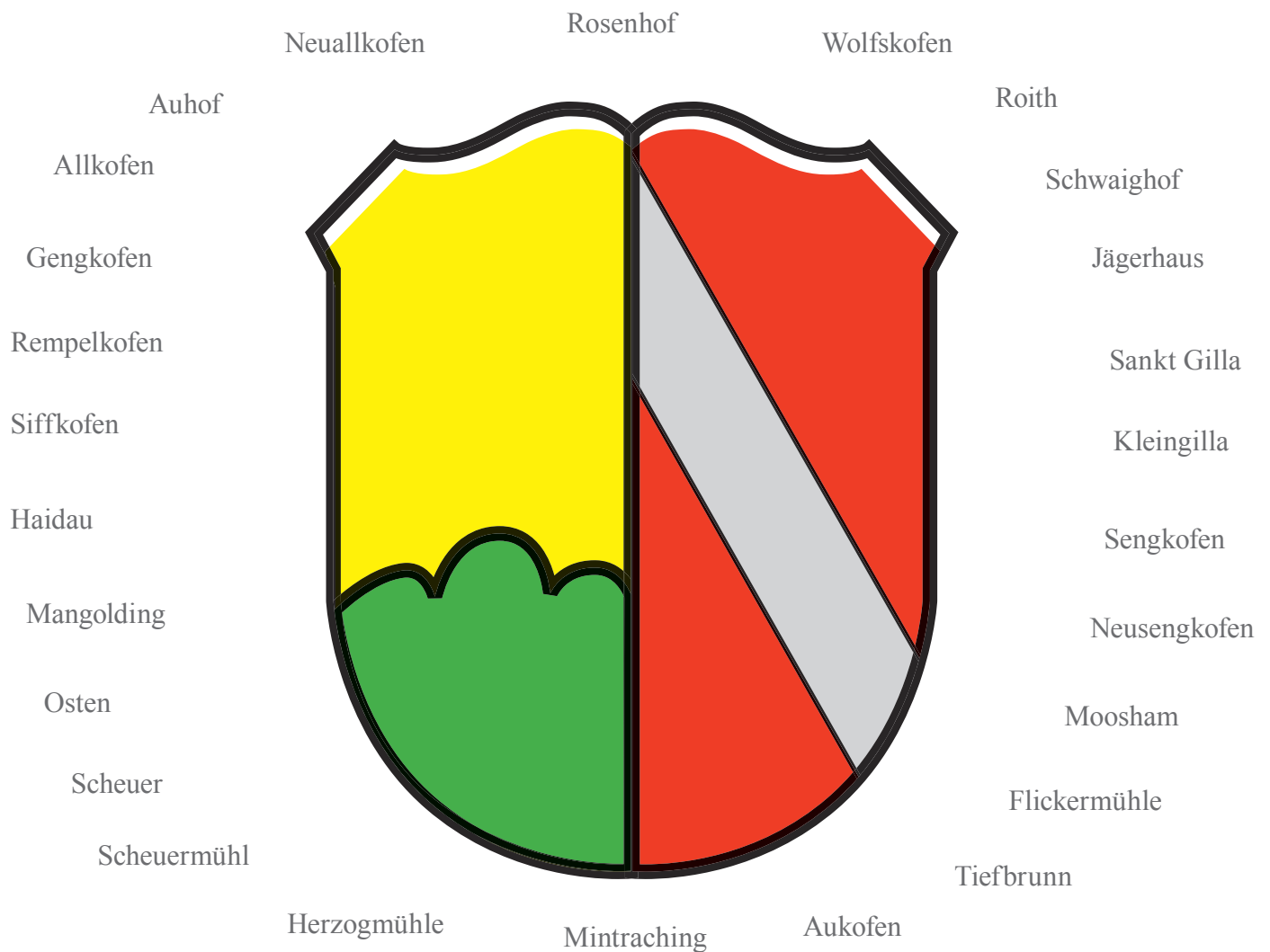


Mintrachinger Gemeinde-Blatt



Die Gemeinde Mintraching informiert . . .

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Mintraching

Gemeindeverwaltung:

Friedenstr. 2, 93098 Mintraching

Tel. 09406 9412-0

Fax: 09406 9412-10

www.mintraching.de

E-Mail: Gde.Mintraching@mintraching.de

1. Bürgermeisterin:

Angelika Ritt-Frank

Tel. 09406 9412-11

Geschäftsleitung:

Karl-Heinz Hernitschek

Tel. 09406 9412-13

Vorzimmer:

Hildegard Haas

Tel. 09406 9412-12

Bauamt:

Franz Wudi

Tel. 09406 9412-15

Bettina Lichtinger

Tel. 09406 9412-16

Einwohnermeldeamt:

Heidrun Stenzel

Tel. 09406 9412-18

Standesamt:

Stefan Walig

Tel. 09406 9412-19

Kasse:

Angelika Kraus

Tel. 09406 9412-17

Personalverwaltung:

Elisabeth Neumann

Tel. 09406 9412-20

Archiv, Gemeindeblatt:

Dörthe Reinwald

Tel. 09406 9412-23

Öffnungszeiten:

Mo. – Mi. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Notruf:

Feuerwehr / Notarzt Tel. 112

Polizei Tel. 110

Polizeiinspektion Neutraubling

Marktplatz 1, 93073 Neutraubling

Tel. 09401 9302-0

Ärzte in Mintraching:

Dr. Horsch Ernst, Allgemeinarzt, Hauptstr. 2, Tel. 1630, 3493

Dr. Mauch Thomas, Allgemeinarzt, Stadlergasse 2a, Tel. 2123

Dr. Schwarz Werner, Zahnarzt, Marktstr. 7, Tel. 2121

Kirchen:

Kath. Pfarramt Mintraching, Pfarrer Beck Klaus, Hauptstr. 16, Tel. 2963

Kath. Pfarramt Moosham, Pfarrer Beck Klaus, Moosham, Kirchbergstr. 18, Tel. 2943

Kath. Expositur Scheuer, Pfarrer Beck Klaus, Scheuer, Dorfstr. 33, Tel. 509

Kath. Pfarramt Wolfskofen, Pfarrer Beck Klaus, Wolfskofen, Pappenberger Str. 2, Tel. 2963

Evang.-Luth. Pfarramt Neutraubling, Pfarrerin Ruf-Schlüter Margarete, Uhlandstr. 4,
93073 Neutraubling, Tel. 09401 1290

Artikel und Leserbriefe für das Gemeindeblatt bitte an folgende E-Mail-Adresse senden:
doerthe.reinwald@mintraching.de

Bilder der ersten Seite (von links):

- Büchereiführerschein der Vorschulkinder

- Ausstellungseröffnung: „Biergeschichte in Mintraching“

- Basteln im Altenheim

- Fußballturnier von fünf Schulen an unserer Grundschule



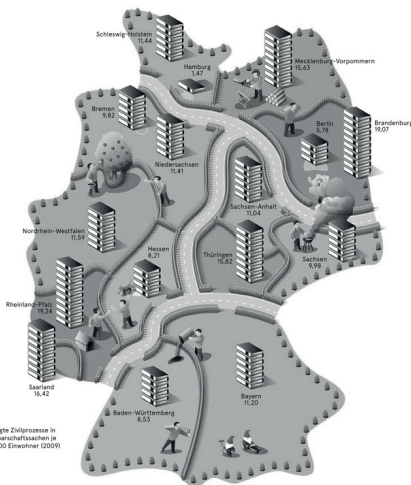
Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Nachbarschaftsstreitigkeiten, Klagen gegen kommunale Planungen, vermehrte Beschwerden wegen Hundehaltern, die Kotbeutel einfach in Felder und Straßengräben werfen usw. nehmen einen beträchtlichen Anteil unserer Arbeitszeit ein. Die Nachbarschaftsstreitigkeiten gehen häufig mit baulichen Anträgen und Anfragen bezüglich Zaun- bzw. Pflanzhöhen einher und landen daher in der Verwaltung.

„Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt“

dieses Zitat stammt von Schiller und hat nach wie vor einen aktuellen Bezug. Rund 300.000 Klagen vor Gericht und eine Vielzahl von Schlichtungen im Vorfeld zeigen auf, dass die Fähigkeit miteinander zu sprechen, sinkt. Aus dem Schaubild können Sie ersehen, wie sich die „Klagebereitschaft“ bezogen auf die unterschiedlichen Bundesländer im Jahr 2009 verhielt. Überraschenderweise scheinen die zur Verfügung stehende Wohnfläche bzw. der Abstand zur Nachbarschaft keine so große Rolle zu spielen.



Zum Konflikt kommt es, wenn unterschiedliche Bedürfnisse aufeinander treffen. Häufig streiten Nachbarn, die zuvor ein enges Verhältnis zueinander hatten. Die Streitigkeiten schwelen dann oft über Jahre hinweg, Schreiben von Anwälten gehen hin und her, Anzeigen werden erstattet und Behörden werden verständigt. Die Rechtsschutzversicherungen schalten, auch um die Kosten geringer zu halten, immer wieder Mediatoren ein, die zwischen den Parteien vermitteln sollen. Worum ich hier bitte: versuchen Sie sich in die Lage Ihres Nachbarn zu versetzen und ein Gespräch zu suchen. Mir ist ganz klar, dass häufig

die Fronten schon sehr verhärtet sind, aber eine Einigung hilft allen Beteiligten. Sie begegnen Ihren Nachbarn fast täglich und ein angespanntes Verhältnis belastet auch Sie.

Rücksichtsloses Parken überall da, wo es nicht ausdrücklich verboten ist, egal, ob Anwohner oder Kinder gefährdet werden, führen ebenso zu zahlreichen Beschwerden aus der Bevölkerung. Verständlich ist dann natürlich auch der Wunsch nach Maßnahmen, um die Situation jeweils zu entschärfen. Im Gemeindeteil Neuallkofen wird es im gesamten Ortsteil künftig ein Halteverbot von Juni bis August geben. Hier sorgten parkende Badegäste im letzten Jahr dafür, dass Rettungsfahrzeuge den Badensee gar nicht anfahren konnten. Damit erforderliche Rettungsmaßnahmen bei Bedarf durchgeführt werden können, müssen wir hier diese Schritte gehen. Schon seit einiger Zeit gibt es wirklich viel Ärger mit dem Parken im Gemeindeteil Mintraching. Anwohner können teilweise nicht aus den Garagen bzw. Hofeinfahrten raus, Kinder müssen zwischen parkenden Fahrzeugen auf die Straße und werden

dadurch gefährdet. Helfen könnte auch hier ein Parkverbot, allerdings wurden die Flächen ganz bewusst für beide Nutzungen (Fußweg und Parkfläche) frei gegeben. Gerade in den Siedlungen brauchen wir Parkmöglichkeiten. Diese werden dann auch von Mitarbeitern der anliegenden Firmen genutzt.

Worum ich auch bitten würde: Denken Sie ein bisschen darüber nach, ob Sie jemanden behindern oder stören, bevor Sie Ihr Fahrzeug abstellen. Und nehmen Sie doch bitte etwas Rücksicht aufeinander, auch wenn es jeder eilig hat. Vielen Dank!!!



Ihre
Angelika Ritt-Frank



Sitzung vom 04.04.2016

Änderung des Flächennutzungsplanes für das Wohngebiet „Rosenhof Ost III“

Die Verwaltung hat die Planung öffentlich ausgelegt und alle Behörden beteiligt. Die eingegangenen Einwände wurden abgewogen. Das Arch.-Büro Bartsch, Sinzing, wird die Planung ändern und die endgültige Fassung fertigen. Diese wird dann beim Landratsamt Regensburg zur Genehmigung eingereicht.

Bebauungsplan „Sondergebiet Fahrsicherheitsanlage“ des ADAC

Der Entwurf des Planes wurde gebilligt und wird in Kürze öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig werden die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingeholt.

Benennung der Straße in das Sondergebiet Fahrsicherheitsanlage des ADAC und das interkommunale Gewerbegebiet mit der Gemeinde Barbing

Die Straße erhält die Bezeichnung „ADAC-Straße“.

Sitzung vom 02.05.2016

Verkehrsberuhigung in den einzelnen Ortsteilen:

Maßnahmen, für die die Gemeinde zuständig ist, werden umgesetzt. Alle weiteren Maßnahmen werden bei den zuständigen überörtlichen Straßenbaulastträgern beantragt.

Ortsteil	Maßnahme	Bereich	Zuständigkeit
Mintraching	Fahrbahnversatz	Ortseinfahrt Ost (Schwaighof)	Überörtlich
		Ortseinfahrt Nord (Rosenhof)	Überörtlich
	Fahrbahnverengung	Am Feldkreuz	Gemeinde
	Tempo-30-Zone	Im Anger	Gemeinde
		Bereich Schule	ist bereits realisiert
	Schmiedgasse (Zufahrt Sportanlage)	Gemeinde	
Moosham	Tempo-30-Zone	Puricellistraße	Gemeinde
		Kirchbergstraße	Gemeinde
Sengkofen	Fahrbahnversatz	Ortseinfahrt Ost (Taimering)	Überörtlich
	Tempo-30-Zone	St.-Gilla-Straße	Gemeinde
Scheuer	Fahrbahnversatz	Ortseinfahrt West (Köfering)	Überörtlich
	Tempo-30-Zone	Lindenstraße	Gemeinde
Mangolding	Fahrbahnversatz	Ortseinfahrt West (Niedertraubling)	Überörtlich
Rosenhof	Fahrbahnversatz	Ortseinfahrt Süd (Mintraching)	Überörtlich
	Tempo-30-Zone	Fliederweg	Gemeinde
Auhof	Tempo-30-Zone	Ortsdurchfahrt Grafenwöhrer Straße	Gemeinde

Bebauungsplan Gewerbegebiet „Rosenhof Nord“

Mit der Gemeinde Barbing wird ein gemeinsames Gewerbegebiet ausgewiesen. Dieses grenzt westlich an die geplante Fahrsicherheitsanlage des ADAC an. Der Gemeinderat hat den Aufstellungsbeschluss gefasst und damit das Bauleitplanverfahren eingeleitet.

Einkaufsmarkt in Mintraching

Der Bebauungsplan ist Gegenstand einer Normenkontrolle beim Bayer. Verwaltungsgerichtshof in München. Das Gericht hat in der mündlichen Verhandlung vom 23.02.2016 festgestellt, dass keine materiellen Bedenken bestehen. Es bestehen jedoch (formelle) Verfahrensfehler. Diese können im Rahmen eines ergänzenden Verfahrens geheilt werden. Deshalb wurde der Satzungsbe-

schluss nochmals gefasst.

Zuschüsse an die Jagdgenossenschaften zur Instandhaltung der öffentlichen Feldwege

Die Jagdgenossenschaften unterhalten die öffentlichen Feld- und Waldwege. Hierfür erhalten sie einen jährlichen Zuschuss von 1,- € pro ha Jagdfläche. Insbesondere wegen der Erhöhung der Schotterpreise wurde dieser Zuschuss ab dem Jahr 2017 auf 2,- € erhöht.

Sitzung vom 13.06.2016

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

- Das Grundstück Fl.Nr. 229 der Gemarkung Mangolding wurde erworben.
- Das Grundstück Fl.Nr. 2740 der Gemarkung Mintraching wurde erworben.



ching wurde erworben.

Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015

Die Jahresrechnung beinhaltet einen Überschuss von 716.328,19 €, so dass sich die Rücklagen zum 01.01.2016 auf ca. 6,2 Mio. € erhöhen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss, unter Vorsitz von Herrn Brandl Christian, wird die örtliche Prüfung vornehmen. Danach erfolgt die förmliche Feststellung und Entlastung durch den Gemeinderat.

Bebauungsplan „Sondergebiet Fahrsicherheitsanlage“ (ADAC)

Der Gemeinderat hat die Stellungnahmen abgewogen. An der Planung werden noch kleinere Änderungen vorgenommen. Danach wird diese mit dem Satzungsbeschluss der Rechtskraft zugeführt. Der ADAC möchte Ende Juli 2016 mit dem Bau der Anlage beginnen.

Interkommunales Gewerbegebiet mit der Gemeinde Barbing bei Rosenhof

Das Gebiet grenzt westlich an die geplante Fahrsicherheitsanlage des ADAC an. Es wurden die Straßenplanung und der Abschluss eines Erschließungsvertrages mit dem Landkreis gebilligt.

Energiewirtschaft; Konzept für eine zentrale Versorgung von gemeindlichen Objekten

Die Gemeinde plant den Bau einer Mehrzweckhalle sowie den Umbau und die Erweiterung des Seniorenheimes. Weiterhin stehen für die bestehenden kommunalen Liegenschaften, wie beispielsweise dem Rathaus energetische Sanierungsmaßnahmen, insbesondere bei den Heizsystemen an. In diesem Zuge soll eine gemeinsame Wärmeversorgung über ein Nahwärmenetz hinsichtlich ökologischer und wirtschaftlicher Aspekte geprüft werden. Vorab wurde hierzu als Grundlage ein Energienutzungsplan in Auftrag gegeben.

Sitzung vom 04.07.2016

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

- a) Der Auftrag für die Planung der Sporthalle in Mintraching (sog. Ballsporthalle 2,5-fach) wurde an das Arch.-Büro Brüggemann, Wildpoldsried, vergeben.
- b) Der Auftrag für die 1. Änderung des Bebauungspla-

nes „Schul- und Sportanlagen“ wurde an das Arch.-Büro FLU, Regensburg, vergeben.

c) Der Auftrag für die Lieferung eines Kommunaltraktors (Fendt 208 V) für den Bauhof wurde an die BayWa AG, Obertraubling, vergeben.

d) Der Auftrag für die Oberbauverstärkungen der Gemeindeverbindungsstraßen nach Osten bei Mangolding und zur Scheuermühl wurde an die Fa. Strabag, Regensburg, vergeben.

Haushaltsplan 2016 und Investitionsprogramm für die Jahre 2015 bis 2019

Der Gemeinderat hat den Haushaltsplan erlassen. Diesem ist erstmals ein Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Seniorenheim beigefügt. Der Vorbericht, aus dem die gesamte finanzielle Situation entnommen werden kann, wird in Kürze unter „Rathaus – Haushalt“ veröffentlicht.

Bildung einer Projektgruppe zum Neubau der Sporthalle

Die Projektgruppe wurde gegründet und soll die Ausarbeitung der Planung unterstützen. Die Gruppe besteht aus folgenden Personen:

- Architekt
- Bürgermeisterin
- Verwaltung
- 2 Mitglieder des Gemeinderates
- Vorsitzender des FC Mintraching für alle Vereine
- Leiter der Grundschule

Bebauungsplan „Sondergebiet Fahrsicherheitsanlage“

Der Gemeinderat hat die Planung als Satzung beschlossen. Damit besteht formell Baurecht. Der ADAC plant den Baubeginn Ende Juli 2016.

Feinschicht für die Straßen im Gewerbegebiet Rosenhof Nord West und Nachbesserungen der Entwässerungsarbeiten

Auf den Straßen im Gewerbegebiet wird die Feinschicht aufgebracht. Die Trasse bei einer großen noch zu parzellierenden Fläche wird dabei ausgenommen, weil zuvor noch Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt werden müssen. Zusätzlich werden die Entwässerungsgräben nachgebessert.

Flächennutzungsplan der Gemeinde Aufhausen

Einwände zu der Planung der Nachbargemeinde wurden deshalb nicht erhoben.



Aus dem Bau- und Umweltausschuss

Neubau eines Einfamilienhauses mit Nebengebäude in Mangolding	Fl.Nr. 61/T Gemarkung Mangolding
Neubau eines Einfamilienhauses (Haus 1) mit Garage in Mintraching	Fl.Nr. 11/2/T Gemarkung Mintraching
Neubau eines Einfamilienhauses (Haus2) mit Garage in Mintraching	Fl.Nr. 11/2/T Gemarkung Mintraching
Terrassenverglasung und Beschattung in Mintraching	Fl.Nr. 208/8 Gemarkung Mintraching
ADAC-Fahrsicherheitsanlage Mintraching-Rosenhof in Rosenhof	Fl.Nr. 1014/T Gemarkung Rosenhof
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Moosham	Fl.Nr. 242/7 Gemarkung Moosham
Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport in Gengkofen	Fl.Nr. 1146/T Gemarkung Rosenhof
Anbau einer landwirtschaftlichen Betriebshalle an eine bestehende Lagerhalle in Moosham	Fl.Nr. 3360 Gemarkung Moosham
Nutzungsänderung des bestehenden Speichers mit Dachgeschossausbau und Fluchtwegtreppe an der nordöstlichen Giebelseite in Mangolding	Fl.Nrn. 206/1 und 206/2 Gemarkung Mangolding
Errichtung eines Zaunes an der Grundstücksgrenze in Mintraching	Fl.Nrn. 2769/22 und 2769/35 Gemarkung Mintraching
Erstellung eines Doppelcarports in Mintraching	Fl.Nr. 207/11 Gemarkung Mintraching
Bau einer Sicht- und Lärmschutzmauer in Scheuer	Fl.Nr. 167/45 Gemarkung Scheuer
Bau einer Mauer an der Grundstücksgrenze in Rosenhof	Fl.Nrn. 298/7, 299 und 300 Gemarkung Rosenhof
Bau eines überdachten Freisitzes in Mintraching	Fl.Nr. 200/17 Gemarkung Mintraching
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppel-Pkw-Garage in Mangolding	Fl.Nr. 54/2 Gemarkung Mangolding
Teilabriss und Erweiterung einer Doppelgarage in Mintraching	Fl.Nr. 2766 Gemarkung Mintraching
Errichtung einer Pferdekoppel mit Unterstellmöglichkeit in Moosham	Fl.Nr. 214 Gemarkung Moosham
Ausgleich einer landwirtschaftlichen Fläche in Tiefbrunn	Fl.Nr. 33 Gemarkung Tiefbrunn
Anbau an das bestehende Wohnhaus – Wohnraumerweiterung in Wolfskofen	Fl.Nr. 1019/3 Gemarkung Rosenhof
Nutzungsänderung einer bestehenden Garage in Wohnräume in Mintraching	Fl.Nr. 47 Gemarkung Mintraching
Erstellung eines BS-Holz binder-Satteldaches über das bestehende Flachdach der Arztpraxis in Mintraching	Fl.Nr. 144 Gemarkung Mintraching
Neubau einer Lagerhalle für Stahlträger und Kleinteile in Rosenhof	Fl.Nrn. 298/6, 299/6 und 300/35 Gemarkung Rosenhof
Anbau einer offenen Terrassenüberdachung an das bestehende Wohnhaus in Mangolding	Fl.Nr. 63/24 Gemarkung Mangolding
Teilabbruch eines Anwesens in Mintraching	Fl.Nr. 195/2 Gemarkung Mintraching
Sanierung eines Wohnhauses mit Anbau und Erweiterung einer Einliegerwohnung in Mintraching	Fl.Nr. 195/2 Gemarkung Mintraching
Anbau eines Treppenhauses an das bestehende Wohnhaus in Wolfskofen	Fl.Nr. 1096 Gemarkung Rosenhof



Bau eines Gewächshauses in Rosenhof	Fl.Nr. 270/8 Gemarkung Rosenhof
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in Mangolding	Fl.Nr. 15/T Gemarkung Mangolding
Neubau von Mehrfamilienhäusern in Rosenhof	Fl.Nr. 17 Gemarkung Rosenhof
Geländeauffüllung in Rosenhof	Fl.Nr. 1014/T Gemarkung Rosenhof

Archivnachrichten

Ausstellungseröffnung

Am 29.04.2016 fand im Eingangsbereich des Rathauses die Eröffnung der Ausstellung „Biergeschichte – Geschichten ums Bier in Mintraching“ im Rahmen des Landkreisprojektes: „500 Jahre Reihheitsgebot: Bier – Brauereien – Wirtshäuser“ statt.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeisterin Frau Ritt-Frank und der Einführung in die Ausstellung von der Archivleiterin Frau Reinwald, konnten die geladenen Gäste, passend mit einem Bier, die Ausstellungsstücke in Ruhe besichtigen. Die Themen darin befassen sich mit der Geschichte des Reinheitsgebotes, den Biergeschichten in Mintraching, wie dem Bierstreik und dem Marterl des zu Tode gekommenen Bierbrauers im Mintrachinger Holz, den Brauzutaten, der Geschichte der Brauereien und Gaststätten in Mintraching und den Leihgaben aus der ehemaligen Brauerei Meyringer in Moosham.

Sollten auch Sie auch interessiert sein, dann können Sie noch bis 29.07.2016 zu den Öffnungszeiten der Gemeinde vorbeischaun.

Übrigens:

Deutsche und amerikanische Forscher fanden heraus, dass Bier als natürliches Heilmittel gegen Krebs einsetzbar ist! Die im Hopfen enthaltene Substanz Xanthohumol hat eine hundertfach krebshemmendere Wirkung als grüner Tee oder Soja. Vielleicht gibt es nicht nur in Amerika, sondern auch bei uns, bald ein Anti-Krebs-Bier.

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

Andreas Schmid & Kathrin Krammel
Jürgen Heigl & Ellen Herrling
Franz Bognár & Ilona Metschberger
Christoph Geser & Sandra Köstlmeier

Wertstoffhof

Seit 01.04.2016 gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag:
vom 01.04. bis 31.10.: 16.00 - 19.00 Uhr
vom 01.11. bis 31.03.: 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Hinweis zum Parken

Außerhalb des Wertstoffhofes wurden zusätzliche Parkplätze geschaffen, bitte nutzen Sie diese Parkplätze ebenso. Im Wertstoffhof kommt es immer wieder zu längeren Wartezeiten, was einen Rückstau in der Siffkofener Straße zur Folge hat. Diese Situation wollen wir etwas entzerren. Im Gelände des Wertstoffhofes konnten bedauerlicherweise keine weiteren Stellplätze ausgewiesen werden, da die freien Flächen der Versickerung des Niederschlagswassers dienen und keine Verdichtung des Bodens erfolgen sollte.

Es wird darum gebeten, die Einbahnstraßenregelung zu beachten.

Das hintere Tor ist keine Einfahrt für Fahrzeuge. Wir müssen Sie bitten, Ihre Wertstoffe in den Wertstoffhof zu tragen. Die Strecke ist zumutbar, auch wenn es natürlich im Wertstoffhof angenehmer ist.



Bioabfallsammlung

Der Landkreis Regensburg ergänzt im Mai 2016 sein Sammelsystem um die Bioabfallsammlung auf Wertstoffhöfen. Organische Küchenabfälle können jetzt flächendeckend auf den 39 Wertstoffhöfen abgegeben werden. Die Eigenkompostierung ist weiterhin erlaubt. Bioabfälle haben in der Restmülltonne dann aber nichts mehr verloren.

Die Behälter sind mit dem Hinweis „Bioabfall Landkreis Regensburg“ bedruckt und aus hygienischen Gründen mit einem Fußpedaldeckelöffner ausgestattet. Angeliefert werden kann in haushaltsüblichen Mengen in handelsüblichen Eimern oder speziellen Transportbehältnissen. Die Abfallwirtschaft empfiehlt für die Sammlung zuhause die Verwendung von kompostierbaren Biobeuteln. Diese werden bis auf weiteres auf den Wertstoffhöfen zur Verfügung gestellt.

Nachbarschaftshilfe

Geldübergabe durch das Basarteam



Der erste Basar für alles „Rund ums Kind“ in der Turnhalle war ein überragender Erfolg.

Aus Platzgründen war ein Umzug vom Kinderhaus in die Turnhalle nötig. Dies wurde von den Käufern und Verkäufern sehr gut angenommen.

Es konnte die Anzahl der Verkäufer aufgestockt werden und so war ein sehr vielfältiges Angebot vorhanden.

Dank der vielen Kuchenbäcker wurde auch das Café zu einem Platz zum Verweilen und Beobachten des Geschehens.

Die Summe, die für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Mintraching weitergegeben werden konnte, beläuft sich auf 1.900,- Euro!

Folgende Institutionen, Vereine oder Gruppen wurden dieses Mal bedacht:

- Kinderhaus Mintraching
- Kindergarten Moosham
- Kinderhort Mintraching
- Elternbeirat der Grundschule Mintraching
- Maltesergruppe Mintraching
- FC Mintraching
- SV Moosham
- FC Rosenhof/Wolfskofen

Die Scheckübergabe fand mit den Vertretern der begünstigten Institutionen, Vereinen und Gruppen sowie einem Teil des Basarteam der Nachbarschaftshilfe Mintraching und Frau Bürgermeisterin Ritt-Frank im

Schulhof der Grundschule Mintraching statt.

Für die Zukunft besteht für alle, die in der Gemeinde Mintraching mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben und evtl. Geld für ein Projekt/Objekt benötigen, die Möglichkeit, sich an das Basarteam der Nachbarschaftshilfe zu wenden und dann, bei einem Basar in der Zukunft, bedacht bzw. unterstützt zu werden.

Der Termin für den nächsten Basar steht bereits fest: Samstag 8. Oktober 2016 in der Turnhalle Mintraching.

Über viele tatkräftige Helfer, Unterstützer und Kuchenbäcker würden wir uns wieder sehr freuen - Vorabmeldungen hierfür können bereits unter basar-mintraching@gmx.de erfolgen.

Da der Andrang so groß war und daher die Parkplatzsituation für alle noch verbessert werden kann, freuen wir uns darauf, den Festplatz als Parkplatz nutzen zu dürfen.

Das Basarteam der Nachbarschaftshilfe

Fahrzeugübergabe und Segnung

Die bisher größte Spende, die die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG jemals auslobte, erhielt die Gemeinde für die Nachbarschaftshilfe und das Seniorenheim St. Josef. Die Raiffeisen-Vorstandsvorsitzenden Johann Pernpaintner und Josef Geserer übergaben feierlich, zusammen mit dem Mintrachinger Geschäftsstellenleiter Theo Hofstetter, im Rathaushof einen nagelneuen VW-Transporter T6 mit Rollstuhllift und Raiffeisenbank-Logo. Das Geld stammt aus dem VR-Gewinnspareverein und kommt nur sorgfältig ausgesuchten, nachhaltigen Projekten zu Gute. Im Anschluss daran segnete H. Pfarrer Beck den Bus.

Die Freude war groß bei den zukünftigen Nutzern und es wurde sofort besprochen für welche Aktionen, wie Filmcafé, Arztbesuche, Einkaufsfahrten oder Dultbesuch, die ersten Einsätze stattfinden werden.



Vor den Bankvorständen Johann Pernpaintner und Josef Geserer übergibt Mintrachings Geschäftsstellenleiter Theo Hofstetter die Autoschlüssel an Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank.

Unsere Angebote

Die freiwilligen Angebote der Nachbarschaftshilfe können Sie nutzen, wenn Sie niemanden aus der Familie an Ihrem Wohnort haben, der die Hilfestellung übernehmen kann oder die Organisation wegen einer Berufstätigkeit der Angehörigen sehr schwierig ist. Gerne nehmen sich unsere ehrenamtlichen Helfer dann Zeit, um Sie z.B. zum Arzt zu begleiten, kleinere Hilfen im Haushalt zu erledigen, Ihnen ein Essen zu bringen oder einfach nur Gesellschaft zu leisten. Rufen Sie einfach an, wenn Sie Unterstützung brauchen!
Tel: 09406 941224 oder 0170 1286231

Neues Angebot – Wöchentliche Einkaufstour nach Neutraubling

Wir freuen uns, Ihnen dank unseres neuen VW-Busses, den Alltag erleichtern zu können. Ehrenamtliche Helfer haben sich dazu bereit erklärt, regelmäßig, einmal wöchentlich nach Neutraubling und wieder zurück zu fahren. Damit keiner zu lange unterwegs ist gibt es zwei verschiedene Routen: Die Einkaufstour 1 und die Einkaufstour 2. Jeder Ort im Gemeindegebiet wird an den offiziellen Haltestellen angefahren.

Wenn Sie im Bus mitfahren möchten, müssen Sie zu den entsprechenden Zeiten an der Bushaltestelle stehen. Die Fahrpläne finden Sie in den Aushängen der Gemeinde oder unter [www.mintraching.de / Leben in Mintraching / Nachbarschaftshilfe](http://www.mintraching.de/Leben%20in%20Mintraching/Nachbarschaftshilfe). Eine Anmeldung ist nicht nötig. Der Betrag von 2,- € für die Fahrt (Hin und zurück) wird beim Fahrer direkt bezahlt.

Ab Juli 2016 ist der Bus für Sie bereits unterwegs!

Nachbarschaftshilfe@mintraching.de
Tel. 09406 9412-24
Handy: 0170 1286231

Einladung zum Austauschtreffen für alle Familien mit Kindern bis 3 Jahre!

Ab September starten die Eltern-Kind-Gruppen in ein neues Jahr. Vorher möchten wir alle interessierten Familien **am Dienstag, 26.07., 17.00 – 19.00 Uhr, in den Biergarten „Alte Schule“ in Wolfskofen zum Kennenlernen und Austauschen** einladen.

Aktuell bestehen zwei Gruppen mit jeweils 10 Eltern-Kind-Paaren. Die Mamas, Papas oder Omas kommen mit ihren Kindern im Alter von 1-3 Jahren wöchentlich zusammen um zu singen, basteln, spielen und sich kennenzulernen. Die beiden Leiterinnen Manuela Hofknecht und Trixi Limmer begleiten die jungen Familien nun schon seit einigen Jahren mit viel Engagement und unzähligen Ideen. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken! Dank ihrem Einsatz sind viele Freundschaften entstanden und wurden viele Erfahrungen gemacht! Trixi Limmer kann ab September keine neue Gruppe mehr übernehmen. Daher suchen wir nach einer neuen Gruppenleitung! Wer also Lust und Zeit hat, sich dieser Aufgabe anzunehmen, meldet sich bitte bei Manuela Hofknecht 0172 8341182. Auch Anmeldungen für eine Eltern-Kind-Gruppe und Rückmeldung zur Teilnahme am Kennenlernnachmittag bitte an Frau Hofknecht richten.

Herbst-Basar

in der Turnhalle Mintraching
Schöne Dinge rund ums Kind!
Am 08.10.2016
13.30 – 16.00 Uhr
(für Schwangere Einlass ab 13.00 Uhr)
Mit Kaffee- und Kuchenverkauf und
Kasperltheater!



Flüchtlingshilfe

Freiwilligenagentur bietet Online-Austauschforum Flüchtlingshilfe

Sie haben einen Kinderwagen oder ein Fahrrad übrig und möchten die Flüchtlingshilfe im Landkreis Regensburg unterstützen? Sie bräuchten einen Kinderwagen, ein Fahrrad oder etwas anderes, weil Sie ehrenamtlich Asylbewerber und Flüchtlinge betreuen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Das Austauschforum Flüchtlingshilfe bietet den ehrenamtlichen Helferkreisen im Landkreis Regensburg und allen hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern mehrere Möglichkeiten:

Gesucht wird

Sie können gezielt nach bestimmten Gegenständen oder Unterstützungsleistungen suchen, z.B. einem Kinderwagen, Kleidung in einer bestimmten Größe, einer Begleitung zu einem Behördengang, ...

Angebote

Sie können Gegenstände, die Sie zur Verfügung haben und die anderswo gebraucht werden könnten, als Angebote einstellen.

Ich habe eine Frage, ein Problem

Sie können sich bei Fragen und Problemen untereinander austauschen.

Diskussionsforum

Während der Austausch von Dingen, die irgendwo gesucht werden, und Dingen, die zur Verfügung stehen und angeboten werden, prinzipiell allen hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern offen steht, ist der Teil des Forums, in den Fragen und Antworten eingestellt und in dem Probleme diskutiert werden können, ein geschlossener Bereich. Er steht nur den ehrenamtlichen Helferkreisen offen. Wer hier mitdiskutieren möchte, benötigt eine Zugangsberechtigung der Freiwilligenagentur.

Nähere Infos unter:

www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de



Café International



Willkommen beim „Café International“. Das nächste Treffen findet statt am **Samstag, dem 16. Juli 2016.**

Bei schönem Wetter ist ein Ausflug zum Falkenhof Schloss Rosenberg (bei Riedenburg) mit Picknick geplant. Es stehen zwei Kleinbusse zur Verfügung. Ansonsten werden private Fahrgemeinschaften gebildet.

Treffpunkt ist um 10.30 Uhr Parkplatz Kindergarten.

Bei schlechtem Wetter wird auf das schon bekannte „Café International“ im Pfarrheim Mintraching ausgewichen. Das bedeutet Kaffee, Tee und süße Leckereien in geselliger Runde, und zwar wie üblich ab 14.00 Uhr.

Weitere Termine:

Sonntag, der 21.08.2016 um 14.00 Uhr

Sonntag, der 18.09.2016 um 14.00 Uhr

Sonntag, der 16.10.2016 um 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Es lädt ein: Initiative Flüchtlingshilfe Mintraching

Das geht uns alle an

Liebe Hundebesitzer und Hundebesitzerinnen,

wir freuen uns sehr, dass Sie die Kotbeutel aus den Behältern verstärkt nutzen. Was uns aber schon ärgert, ist, dass die Beutel dann häufig einfach in die Felder oder in den Straßengraben geworfen werden. Damit sorgen Sie dafür, dass Landwirte und Grundstücksbesitzer, aber auch die Mitarbeiter der Gemeinde wieder mehr Aufwand und Ärger haben. Bitte entsorgen Sie die Beutel entsprechend! Dankeschön!

Änderungs- und Dekorationsnäherie

Monika Spanfellner

Angerweg 13
93098 Mintraching
Tel.: 09406/958196
Mobil: 0160/94960058
nach telefonischer Vereinbarung

Schnell und zuverlässig



Bücherei

*„Lies immerzu, egal was und egal wo.
Lies! Saug so ständig Neues auf,
um deinen Geist zu bereichern.“*

Bill Gates



Büchereiführerschein

Im April waren wieder die Vorschulkinder der Kinderhauses St. Raphael zum Büchereiführerschein in der Bücherei.

Alle waren mit viel Spaß und Interesse bei der Sache und konnten beim abschließenden Test beweisen, dass sie aufgepasst hatten. Mit Stolz nahmen die Kinder ihren Büchereiführerschein in Empfang und können nun viel daheim erzählen. Von Bücherwürmern und Leseratten, von Oskar dem Bücherbären und dem Bücherschnapp, von verliebten Büchern und ganz besonderen Büchern: alt und golden, oder neu und glitzernd und noch Vieles mehr.

Nächste Sonntagsöffnungen mit folgenden Aktionen:

07.08.: geschlossen
04.09.: geschlossen
02.10.: Welttierschutztag

Bibliotheksstatistik 2015

Die Auswertung der Bayerischen Bibliotheksstatistik 2015, durch die Bayerische Staatsbibliothek, hat eine Steigerung der Ausleihzahlen im bayernweiten Vergleich um 44,0 % ergeben.

Herzlichen Dank an unsere fleißigen Leserinnen und Leser und an das Engagement des Bücherei-Teams!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Büchereiteam

Dörthe Reinwald

Brigitte Geser

Franz Schuier

rosenhofer str. 21 • 93098 mintraching
telefon (0 94 06) 28 31 89

ingrid sahrmann

gardenen
werkstatt

gardinennäherei (für eigen- und fremdstoffe)
gardenenstoffe • schaumstoffauflagen •
plissees • raffrollos • vertikallamellen •
gardenenleisten und -stangen • zubehör etc.

www.sahrmann-gardenenwerkstatt.de





eCarsharing-Projekt

Sie haben nochmals, im August und September, die Möglichkeit ein Elektrofahrzeug auszuprobieren! Die KERL eG vermietet E-Autos (diesmal einen VW-Golf) an Gemeinden und Privatpersonen. Diese Fahrzeuge können als Dienstfahrzeuge genutzt werden. Zugleich kann die Gemeinde das Auto an interessierte Bürgerinnen und Bürger weitervermieten. Der VW ist von der Gemeinde Mintraching im August und September 2016 gemietet.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Gemeinde, Franz Wudi Tel. 09406 9412-15.

Die Nutzungsgebühren sind wie folgt:

Dauer	Preis brutto €
1 Stunde	5,00
1 Abend von 16.00 bis 08.00 Uhr (nächster Tag)	15,00
1 Tag/24 h von 08.00 bis 08.00 Uhr (nächster Tag)	25,00
1 Wochenende v. Freitag 11.00 bis Montag 08.00 Uhr	75,00
1 Woche	175,00



Bild Kerl eG

Passbilder im Rathaus erhältlich

Es ist möglich, direkt im Rathaus Passbilder und auch die neuen biometrischen Bilder für Reisepässe anzufertigen. Die Passaufnahmen können ebenso für alle anderen amtlichen Dokumente wie Personalausweise, Führerscheine, Behindertenausweise, Krankenversicherungskarten, Anglerkarten etc. verwendet werden. Die Bedienung ist sehr einfach. In der Fotokabine erklärt eine freundliche Stimme den kompletten Vorgang, der auch noch zusätzlich auf einem Bildschirm erläutert wird.

Nachdem man sich nach Anweisung positioniert hat, fertigt der Automat eine Aufnahme an, die dann sofort auf dem Monitor sichtbar wird. Eine spezielle Software prüft automatisch, ob das gemachte Bild den aktuellen Anforderungen für Ausweisbilder entspricht. Sollte die Aufnahme nicht gelungen sein, kann man diese ohne

zusätzliche Kosten noch einmal wiederholen. Passt die Aufnahme, können die Passbilder aus dem Automaten entnommen werden.

Bürger von Nachbargemeinden können selbstverständlich zu den üblichen Öffnungszeiten den Automaten nutzen und die Fotos mitnehmen.

Vier Automatenpassbilder kosten 10,- €

1250-Jahr-Feier

Die Vorbereitungen schreiten voran! Die GbR wurde gegründet, die ersten Kostenvoranschläge eingeholt und die Arbeiten an der Festschrift sind im vollem Gange. Deswegen bitten wir die Vereine um ihre Artikel bis zum 01.02.2017 zukommen zu lassen! Die Themen der Vorabveranstaltungen im Festjahr benötigen wir ebenfalls zu diesem Zeitpunkt.

Herzlichen Dank für die Mithilfe schon im Vorfeld der Veranstaltung!

Bürgerbefragung der Generation 55+

Im Rahmen der Erstellung eines seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes für den Landkreis Regensburg hat das Landratsamt in Zusammenarbeit mit dem BASIS-Institut in Bamberg eine Bürgerbefragung gestartet. Dazu wurden 6.000 Fragebögen per Post an zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger, die über 55 Jahre alt sind, im Landkreis versendet. Diejenigen, die einen Fragebogen zum Ausfüllen bekommen haben, können diesen dann anonym und kostenlos an das Landratsamt Regensburg zurücksenden. Um repräsentative Daten zu erhalten, hofft das Landratsamt auf eine aktive Beteiligung der Bevölkerung.

Um den Herausforderungen des demografischen Wandels zu begegnen, wird das Landratsamt Regensburg zusammen mit dem BASIS-Institut in Bamberg bis März 2017 ein seniorenpolitisches Gesamtkonzept erarbeiten. Bei der Konzepterstellung sollen alle 41 landkreisangehörigen Gemeinden, die Akteure im Bereich der Seniorenarbeit sowie die Bürgerinnen und Bürger mit einbezogen werden. Dazu sind eine Befragung der Kommunen, mehrere Experteninterviews, verschiedene Workshops sowie die oben genannte Bürgerbefragung geplant. Mithilfe des Konzepts sollen vorhandene Angebote für Senioren und mögliche Handlungsfelder für die Zukunft erfasst beziehungsweise nachhaltig umgesetzt werden.

Ende des Jahres werden dann Bürgergespräche in den Gemeinden stattfinden. Durch Auswertung von vor-



handenem Zahlenmaterial wird parallel zur Konzepterstellung eine Pflegebedarfsplanung für den Landkreis erstellt. Den Abschluss der Konzeptentwicklung, die in etwa ein Jahr in Anspruch nehmen wird, bildet dann die Veröffentlichung des Konzeptes - inklusive Kurzversion in leichter Sprache - auf der Homepage des Landkreises Regensburg. Im seniorenpolitischen Gesamtkonzept werden auch konkrete Handlungsempfehlungen für die einzelnen Landkreis-Gemeinden enthalten sein. Durch die aktive Einbindung der Bürgerinnen und Bürger, Ehrenamtlichen vor Ort sowie von Experten und Kommunen soll die Lebensqualität der Generation 55+ im Landkreis nachhaltig verbessert werden.

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Landkreises Regensburg (Rubrik Bürgerservice, Senioren und Menschen mit Behinderung) unter <http://spgk.landkreis-regensburg.de>.

Krötenschutz

Wieder hat der Bauhof bei Kleingilla im März einen langen Krötenzaun aufgestellt. Der Winter, der ungünstig für Tiere mit Winterruhe war, und das Frühjahrswetter mit Nachtfrost und wenig Regen mögen der Grund sein, weshalb weniger Tiere ihren Laichplatz aufsuchten, als in den letzten Jahren. Franz Gabler und Franz Schuier vom Bund Naturschutz konnten 954 Kröten, 11 Frösche und 26 Molche sicher zur ihren Laichplätzen bringen. In den Vorjahren waren es 50 % mehr Amphibien.



**Der KFZ-Makler
für Neu- und Gebrauchtwagen · Transporter
Fuhrparkverwaltung · Leasing · Finanzierung**

Neudeker Str. 11 · 93073 Neutraubling
Tel: 09401/880 440 · Fax: 09401/880 479

Kriminalitätsstatistik 2015

Im Gemeindebereich wurden im Jahr 2015 insgesamt 88 Straftaten begangen. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 2,3 %. Die Aufklärungsquote stieg erfreulicherweise um 20,7 % auf nun 59,1 %. Die Diebstahlsdelikte haben mit 26 Fällen einen großen Anteil an der Gesamtzahl. Im Jahr 2014 wurden 34 Fälle bearbeitet. Im Bereich der Sachbeschädigungsdelikte wurden 2015 25 Fälle erfasst (2014: 24 Fälle).

Patientenhaus der Leukämiehilfe Ostbayern

Ein wichtiger Bestandteil in der Versorgung von Krebspatienten soll endlich Realität werden: Die Leukämiehilfe Ostbayern wird ab Herbst 2016 in Regensburg für Krebspatienten und deren Angehörige ein Haus bauen, damit diese in der schweren Zeit der Erkrankung einen Ort der Geborgenheit und viel Zeit füreinander haben. Auf dem Gelände des Universitätsklinikums Regensburg soll es ab Herbst 2016 entstehen: das Patientenhaus der Leukämiehilfe Ostbayern. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Elternhaus des VKKK werden Angehörige stationärer Patienten hier eine kostengünstige Wohngelegenheit haben und so mehr Zeit am Krankenbett verbringen können, ohne täglich weite Wegstrecken fahren zu müssen. Dabei hilft es den Angehörigen auch, sich selbst zurückziehen und mit anderen Betroffenen austauschen zu können.

Der Bau des Patientenhauses kann nur als regionales Gemeinschaftsprojekt gelingen. 3,5 Millionen Euro an Spendengeldern und die Unterstützung der ganzen ostbayerischen Region werden benötigt. Denn das Haus wird für gerade jene Betroffene da sein, die nicht unmittelbar im Regensburger Umland leben.

Spendenkonto Patientenhaus der Leukämiehilfe Ostbayern:
IBAN: DE25 7505 0000 0780 0170 00
BIC: BYLADEM1RBG
Sparkasse Regensburg
Verwendungszweck: Patientenhaus

S.E. CAR
Autovertrieb G.Ernst



Breitbandausbau

Die Entscheidung ist gefallen: Die Telekom hat den Zuschlag für den Ausbau des Internets in Mintraching erhalten. Staatssekretär Füracker übergab den Förderbescheid in Höhe von knapp 148.000 € an Bürgermeisterin Angelika Ritt-Frank.

Erschließungsgebiete sind: Mintraching Nord mit Auhof, Neuallkofen, Roith, Wolfskofen sowie Mintraching Süd mit Tiefbrunn, Teile von Moosham und Sengkofen in dieser ersten Förderrunde. Die Telekom bekam den Zuschlag für die knapp 750 Haushalte und stellt den Ausbau bis Frühjahr 2017 in Aussicht. Die Versorgung soll mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s (Megabit pro Sekunde) erfolgen. Der Gemeinderat wird sich im Herbst 2016 mit der zweiten Förderrunde beschäftigen, wo dann alle weiteren Gemeindeteile erschlossen werden sollen. Die ersten Gespräche mit den Planern sind geführt.

2. Windelsäcke für pflegebedürftige inkontinente Personen

(bis zu maximal 12 Stück pro Jahr)

- Förderfähig sind auf Antrag inkontinente, pflegebedürftige Personen (altersunabhängig), die mit Hauptwohnsitz im Landkreis Regensburg gemeldet sind und zuhause/in einem Privathaushalt gepflegt werden.
- Der Bezug von Windelsäcken ist mit einem Formular zu beantragen (künftig erhältlich auf der Webseite des Landkreises)
- Der Nachweis der Inkontinenz, ggf. einschließlich der Dauer, ist durch ein aktuelles ärztliches Attest zu belegen.
- Antrag und ärztliches Attest sind gemeinsam bei der Gemeinde, Zimmer 10, vorzulegen.
- Nach Prüfung werden ab Antragstellung (nicht rückwirkend) für die Dauer der bestätigten Inkontinenz ein Müllsack pro Monat bzw. bis zu maximal 12 Müllsäcke pro Jahr (für einen Zeitraum von max. 12 Monaten) zur Verfügung gestellt.

Bei Fragen steht Ihnen die Verwaltung (Tel. 9412-17) gerne zur Verfügung.

Aus dem Seniorenheim

Regelung zur Einführung von Windelsäcken

Der Umweltausschuss des Landkreises Regensburg hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, mit der Einführung von Windelsäcken ein kleines, aber wichtiges Zeichen für junge Familien mit Kindern und für Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen zu setzen.

1. Windelsäcke für Familien mit neugeborenen Kindern

Die Eltern der Neugeborenen erhalten ein Glückwunschscheiben der Landrätin. Künftig wird diesem Schreiben ein Gutschein über den einmaligen Bezug von insgesamt fünf Müllsäcken beigelegt. Gegen Vorlage des Glückwunschscheibens (ggf. Kopie davon) und des Originalgutscheins händigt die Gemeinde einmalig fünf Müllsäcke aus. Abzuholen in Zimmer 10.

Erste Sonnenstrahlen, Herr Semmelmann unterhält die Bewohner mit seinem Schifferklavier im Garten

Basteln mit Heidi, Bewohner unserer Einrichtung basteln zusammen mit Heidi kleine Wolltiere



Gartenarbeit: Frau Turicik bepflanzt die ersten Blumenkästen mit Kräutern

Zirkus Kimazi: Besuch für ca. zwei Stunden im Seniorenheim vom Zirkus mit seinen Artisten und Clown Beppo

Terminkalender

Juli	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
16.07.	Cafè International, Ausflug 10.30 Uhr oder Treffen 14.00 Uhr (siehe Artikel)	Flüchtlingshilfe	Mintraching/Parkplatz Kindergarten oder Pfarrheim
17.07. - 19.07.	Fischerfest	Fischerverein Allkofen-Mintraching	Roither See
22.07.	Radltour zum Essen	KDFB	Scheuer/Mangolding
22.07.	2. Königs- und Endschießen	Frohsinn	Moosham
23.07.	Busfahrt zu Landesgartenschau Bayreuth	OGV Mintraching-Rosenhof	Mintraching/Rosenhof
24.07.	Königsfeier	Tell	Sengkofen
26.07.	Austauschtreffen für Familien mit Kindern bis 3 Jahren, 17.00 - 19.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe/Eltern-Kind-Gruppen	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
29.07.	Vereinsehrenabend mit Königsproklamation	Frohsinn	Moosham
30.07.	Handarbeitstreffen, 14.00 - 17.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrheim
30.07.	Volleyballturnier, 9.00 Uhr	KLJB	Rosenhof/Sportgelände
31.07. - 04.08.	Diözesanzeltlager	J-GCL Scheuer	

August	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
11.08.	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, Abfahrt 9.45 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle am Rathaus
06.08.	Sommerschnittkurs für Obstbäume	OGV Mintraching-Rosenhof	Mintraching/Steubstwiese
13.08.	Gäubodenfestfahrt	BV	Moosham
14.08.	Fahrt zum Gäubodenfest	Alle Vereine	Rosenhof
15.08.	Pfarrfest, 11.00 Uhr	Pfarrgemeinde Rosenhof	Wolfskofen, Gasthaus „Alte Schule“
21.08.	Cafè International, 14.00 Uhr	Flüchtlingshilfe	Mintraching/Pfarrheim
27.08.	Handarbeitstreffen, 14.00 - 17.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrheim



September	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
	Gemeindemeisterschaft Stockschießen, 18.00 Uhr	FC-Rosenhof, Stockabteilung	Rosenhof/Stockbahnen
09.09.	Buswallfahrt zum Bogenberg mit Einkehr	65 plus	Scheuer/Mangolding
10.09. oder 11.09.	Vereinsausflug	Frohsinn	Moosham
10.09. - 11.09.	Feuerwehrausflug	Feuerwehr	Rosenhof/Wolfskofen
10.09.	30-jähriges Gründungsfest mit Ehrungen	Kath. Frauenbund	Mintraching
11.09.	Sonnenblumen- und Zucchiniwettbewerb für Kinder bis 12 J., 14.00 - 17.00 Uhr	OGV Mintraching-Rosenhof	Mintraching/Dorfschänke
15.09.	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, Abfahrt 9.45 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle am Rathaus
16.09.	Eröffnungsschießen	Frohsinn	Moosham
18.09.	Café International, 14.00 Uhr	Flüchtlingshilfe	Mintraching/Pfarrheim
19.09.	Generationencafé	J-GCL	Scheuer
22.09.	Vortrag „Schutz von Obst und Gemüse“, 19.00 Uhr	OGV Mintraching-Rosenhof	Gasthaus „Alte Schule“, Wolfskofen
23.09.	Jahresamt mit Mitgliederversammlung	KDFB	Scheuer/Mangolding
24.09.	Handarbeitstreffen, 14.00 - 17.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrheim
24.09.	Wattturnier	Tell	Sengkofen
24.09.	Weinfest bzw. Ausflug, 18.00 Uhr	Feuerwehr	Rosenhof/Wolfskofen
28.09.	Waldwanderung für Kinder, Eltern und Interessierte	OGV Mintraching-Rosenhof	Schwaighof - Kapelle
30.09.	Ehrenabend, 19.00 Uhr	Gemeinde	Mintraching/Grundschule
Oktober	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
	Dorfmeisterschaft mit anschl. Weinfest	Edelweiß	Mangolding
01.10.	Weinfest	Tell	Sengkofen
02.10.	Erntedank	Alle Vereine	Rosenhof/Wolfskofen/Kirche
06.10.	Schießbeginn	Tell	Sengkofen
07.10. - 09.10.	Theater	KLJB	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
07.10. - 09.10.	Diözesankonferenz II	J-GCL	Scheuer
08.10.	Herbstbasar, 13.30 - 16.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Turnhalle
08.10. - 09.10.	Tiefbrunner Kirta	KMV/FFM/Frohsinn	Tiefbrunn
10.10.	Sektionsdamenschießen	Edelweiß	Mangolding
13.10.	Fahrt zum Filmcafé am Morgen, Abfahrt 9.45 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Bushaltestelle am Rathaus
13.10.	Sternwallfahrt	KDFB	Scheuer/Mangolding
13.10.	Oktoberrosenkranz mit anschließendem Weinfest	Kath. Frauenbund	Mintraching
14.10.	Kirta- Kaffee	65 plus	Scheuer/Mangolding
14.10. - 15.10.	Skibazar	BFSF	Moosham
14.10. - 16.10.	Theater	KLJB	Wolfskofen/Gasthaus „Alte Schule“
14.10. - 16.10.	YOLO 3.0 - nix andres	J-GCL	Scheuer
16.10.	Café International, 14.00 Uhr	Flüchtlingshilfe	Mintraching/Pfarrheim
16.10.	Herbstschießen Bockenberg	KMV	Moosham/Sengkofen
23.10.	Generationencafé	J-GCL	Scheuer
23.10.	Wahlversammlung	J-GCL	Scheuer
28.10.	Spieleabend	J-GCL	Scheuer
29.10.	Handarbeitstreffen, 14.00 - 17.00 Uhr	Nachbarschaftshilfe	Mintraching/Pfarrheim



Aus dem Kindergarten

St. Michael Moosham

Osterfeier

In der Karwoche gestalteten wir mit unseren Kindern den Kreuzweg von Jesus. Wir hörten hier die Geschichten vom Palmsonntag, dem letzten Abendmahl sowie dem Tod Jesu. Mit großem Eifer wurden die Erzählungen mit Legearbeiten vertieft. Am Gründonnerstag feierten wir dann das Osterfest im Kindergarten.

Im Morgenkreis hörten die Kinder das Ende der Auferstehungsgeschichte. Danach setzten wir uns an eine schön gedeckte Tafel zum gemeinsamen Osterfrühstück. Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die so großzügig etwas zum „Oster-Buffer“ beigesteuert haben.

Nach dem Essen trafen wir uns mit beiden Gruppen in der Turnhalle zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Natürlich waren alle Kinder sehr gespannt, ob der Osterhase für sie etwas versteckt hat. Da das Wetter leider regnerisch war, schlich sich der Osterhase scheinbar in die beiden Gruppenzimmer und versteckte dort für jedes Kind einen kleinen Holzosterhasen mit „gefülltem Säckchen am Rücken“.

Die Kinder strahlten da natürlich übers ganze Gesicht!

Maibaumwache

Auch dieses Jahr lud uns der Burschenverein am 29.04.2016 zu einem Besuch bei der Maibaumwache ein. Die Burschen erklärten den Kindern die Tradition des Maibaum-Stehleus und prompt machten sich auch unsere Kindergartenkinder auf den Weg, um einen kleineren, extra versteckten Maibaum zu finden und gemeinsam zu stehlen. Als Auslöse gab es Bratwurstsemmeln und Getränke für alle.

Die Kinder konnten dann den großen Maibaum besich-

tigen und hatten große Freude daran, ihn mit Schleifpapier abzuschleifen. Anschließend gab es als Belohnung für die harte Arbeit noch gegrillte Marshmallows.

Wir haben uns sehr gefreut über diese Einladung und sagen unserem Burschenverein nochmals herzlich „Vergelt's Gott“ für diesen aufregenden und lustigen Tag!

Vorschau

- | | |
|--------|------------------------------------|
| 15.07. | Übernachten der VS- Kinder |
| 29.07. | Abschlussgottesdienst um 10.30 Uhr |
| 05.08. | letzter Kindergarten tag |

Aus dem Kinderhaus

St. Raphael Mintraching

Senioren besuchen das Kinderhaus

In diesem Jahr haben wir die Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim wieder aufleben lassen. Zusammen mit Frau Denk, einer Mitarbeiterin des Seniorenheims St. Josef, haben wir zunächst einmal Ideen für gemeinsame Aktivitäten gesammelt.

Begonnen haben wir mit einem Besuch der Kindergartenkinder im Seniorenheim. Wir haben uns gegenseitig vorgestellt, gemeinsam gesungen und gegessen.

Ein paar Wochen später folgte der Gegenbesuch der Senioren im Kinderhaus. In den einzelnen Gruppen wurde „Mensch ärgere dich nicht“ und viele andere Spiele gespielt und die Kinder zeigten voll Freude ihren Kindergarten.

Im Zuge dieser Kooperation war es selbstverständlich, dass wir die Bewohner des Seniorenheims zu unserem Sommerfest eingeladen haben. Wir haben uns sehr gefreut, dass das Interesse so groß war mit unseren Kindern das Sommerfest zu feiern. Wir danken auch ganz herzlich dem Pflege- und Betreuungspersonal, die diesen Besuch ermöglicht haben.



Sommerfest

Am 11. Juni feierten wir unser Sommerfest. Traditionell ist dies der Höhepunkt des Kindergartenjahres und alle Kinder fieberten schon Tage vorher dem besonderen Tag entgegen. Auch der Wettergott meinte es gut mit uns und wir konnten bei herrlichem Wetter im Garten des Kinderhauses unser Fest begehen.

Um 13.30 Uhr starteten wir mit der Aufführung der Kinder. Dieses Jahr stand sie unter dem Motto „Die vier Jahreszeiten“. Jede einzelne Jahreszeit wurde von einer Gruppe dargestellt. Auch unsere Kleinsten der Kinderkrippe waren schon mit großem Eifer dabei.

Im Anschluss daran konnte sich jeder mit Bratwürstl, Grillfleisch, Käse, Kaffee und Kuchen stärken. Für die Kinder gab es verschiedene Spiel- und Bastelstände. Bei unserer großen Tombola gab es über 1.000 Preise zu gewinnen. Viele hatten ein glückliches Händchen und gingen mit einem Hauptpreis nach Hause.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Elternbeirat und allen fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung, die unseren Kindern dieses schöne Fest ermöglicht haben. Ebenso ein herzliches Dankeschön allen Firmen für die vielen Sachspenden für unsere Tombola.

Vorschau

- 16.07. Übernachten der Vorschulkinder
- 20.07. Abschlussgottesdienst mit anschließendem Picknick



Reinhold Reinhardt
Heizung - Lüftung - Sanitär
Klimaanlagen - Solaranlagen

Tel. 09401/2531 Fax: 09401/4773
93092 Barbing, Benzstraße 3

<http://www.reinhold-reinhardt-gmbh.de>
e-mail: kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Aus dem Hort

Schleuderbilder

Am Freitag, den 08.04.16 wurden kreative, kunterbunte Schleuderbilder im Hort hergestellt. Mit Hilfe einer Salatschleuder wurden verschiedene Farbkleckse auf einem runden Papier geschleudert. Diese verliefen und verteilten sich durch das Schleudern zu tollen Farbmustern. Die Kinder hatten riesengroßen Spaß, an der Schüssel zu drehen und sie konnten beobachten wie sich die Farben ineinander vermischten.

Elterngeschenke

Am Freitag, den 15.04.16 wurde damit angefangen, Geschenke für Muttertag und Vatertag zu basteln. Dazu wurden die kleinen, bunten Kunstwerke mit Perlen verziert, die die Kinder eine Woche zuvor bereits geschleudert hatten. Die Kinder gaben sich große Mühe und arbeiteten mit großer Sorgfalt, um für ihre Eltern wunderbare Traumfänger zu basteln.

Picknick am Spielplatz

Am Freitag, den 22.04.16 machten sich alle Kinder und Erzieherinnen pünktlich um 14.00 Uhr auf den Weg zum Spielplatz am Feldkreuz. Mit Getränken und leckeren Sachen zum Essen, war für das Picknick vor Ort bestens gesorgt. Am Spielplatz angekommen konnten die Kinder erst einmal herumtollen und spielen, während die Erzieherinnen das Picknick vorbereiteten. Die Rutsche, das Klettergerüst und die Wasserpumpe wurden sofort von vielen Kindern belagert und im Sandkasten wurde ordentlich gebuddelt. Zu Essen und zu trinken gab es Butterbrezen, Tomaten, Gurken, Wiener, Spezi, Limo, Wasser und Saftschorle. Die Kinder griffen ordentlich zu und schon bald waren die Leckereien leergegessen. Die restliche Zeit am Spielplatz verflog bei dem herrlichen Wetter sehr schnell und alle hatten großen Spaß.



Kino

Am Freitag den 29.04.16 gab es im Kinderhort großes Kino. Schon einen Tag zuvor durften die Kinder aus vier mitgebrachten Filmen abstimmen, welchen es am Freitag im „Hortkino“ zu sehen gab. Alle waren sehr gespannt und naschten während des Films genüsslich ihr Popcorn. Die Kinder fanden den Film toll und hatten großen Spaß.

Maifest

Freitag, der 13.05.16, KEIN Unglückstag, sondern ein Tag zum Feiern. Der Kinderhort veranstaltete am letzten Schultag vor den Pfingstferien ein Maifest. Zum Mittagessen gab es Bratwurstsemmeln und leckere Saftschorlen, Karamalz und Wasser, das aus Bierkrügen getrunken wurde. Die Kinder fanden es toll und stießen immer wieder zusammen mit einem „Prost“ an.

Für den Nachmittag bekam jedes Kind ein gebasteltes Lebkuchenherz, mit seinem Namen zum Umhängen. Darauf konnten sie sich an den verschiedenen Spielstationen Stempel sammeln, die sie später für süße, „Fest-Schmankerl“ einlösen konnten.

Das Wetter meinte es gut an diesem Tag und so konnte das geplante Bobbycar-Rennen, auf der Terrasse stattfinden. Mit zwei Bobbycars fuhren die Kinder auf der Terrasse um die Wette zu einem Ende der Rennstrecke und wieder zurück.

In der Turnhalle gab es einen Wettbewerb im Dosenwerfen. Die Teilnehmer warfen gleichzeitig an zwei Tischen die Dosen runter. Der Sieger bekam eine kleine Belohnung.

An der dritten Station konnten sich die Kinder schminken lassen. Viele schöne bayrische Motive wie Lebkuchenherzen, Maibäume usw. wurden auf die Wangen

der Kinder gemalt.

Die gesammelten Stempel konnten dann für eine Zuckertüte selbst gebrannter Mandeln und Popcorn eingelöst werden.

Den ganzen Nachmittag über hatten die Kinder sehr viel Spaß und Vergnügen, an den Stationen zu Spielen und Wettbewerbe auszutragen.

Neue Bücher

Am Freitag den 03.06.16 fand im Hort eine kleine Bücherausstellung statt. Durch eine Geldspende aus dem Erlös des Frühjahrsbasars der Nachbarschaftshilfe in Mintraching, konnten viele neue Bilderbücher, Geschichtenbücher, das Guinnessbuch der Weltrekorde 2016 und Sachbücher über Pferde, Prinzessinnen, Fußball, Dinosaurier, Feuerwehr, etc. für den Hort angeschafft werden. In der Turnhalle wurden gemütliche Leseseln geschaffen und in der Mitte die neuen Bücher aufgebaut. In einer kleinen Runde, wurden die neuen Bücher kurz vorgestellt und danach von den Kindern in Kleingruppen betrachtet und gelesen. Neugierig legten und kuschelten sich die Kinder in die Leseecken und vertieften sich in Geschichten und Sachbücher. Neben den vielen Büchern wurden auch CD-Hörspiele gekauft, die im Ruheraum angehört werden konnten. Viele Kinder ließen sich lange Zeit um das ein oder andere Buch genauer zu lesen und anzusehen. Die neuen Bücher kamen gut an und werden bestimmt für neue, interessante Abwechslung des Alltages sorgen.

Hortausflug mit den Familien

Am Samstag den 04.06.16 fand der große Ausflug mit den Hortfamilien statt. Dieser führte heuer in den Bayern Park nach Reisbach. Das Wetter sagte einen sonnigen, warmen Tag voraus und so waren alle der rund 90 Teilnehmer bestens gelaunt und sehr gespannt auf den Tag.

Pünktlich um 9.00 Uhr fuhren die zwei Busse los. Die Fahrt dauerte ca. 1 ½ Stunden und die Kinder konnten es kaum noch erwarten in den Park zu kommen und mit den vielen Bahnen zu fahren.

Im Laufe des Tages traf man sich immer wieder an verschiedenen Familienachterbahnen, Wasserattraktionen und anderen Fahrgeschäften wie: Kettenkarussell, Trampolin, Rodelbahn, Drachenhöhle, etc. Die Kinder freuten sich sehr wenn sie auf das Hortteam trafen und mit freudestrahlenden Gesichtern erzählten sie von ihren bisherigen Erlebnissen.



Aus Schule, Hort und Kindergarten

Wer es gerne ruhiger wollte, der konnte sich bei einem ausgedehnten Spaziergang durch den Park die vielen verschiedenen Wildtiere ansehen oder die „sanften“ Bahnen des Parks nutzen.

Sehr zufrieden und doch auch leicht müde fuhr dann die Gruppe um 16.00 Uhr wieder nach Mintraching zurück. Dieser Ausflug bot jedem, ob Groß oder Klein, ein breitgefächertes Angebot an Spaß und Action, über den ganzen Tag.

gen. Dabei durften sie das Wasser nicht verschlucken, sondern musste durch den Slalom- Parcours transportiert werden. Am Ende stand eine Schüssel in die das Wasser hinein gespuckt werden musste. Die Gruppe, die am meisten Wasser transportiert und in den Behälter gesammelt hatte gewann diesen letzten Wettkampf. Mit großer Spannung versammelten sich alle Kinder um die Waage, die die beiden Ergebnisse anzeigte und den Sieger preisgab.

Am Ende dieses lustigen Nachmittags bekamen alle flinken Läufer ein Eis zum Abkühlen, das sie sich im Garten schmecken ließen.

Staffelläufe

Am Freitag den 10.06.16, fanden lustige Staffelwettkämpfe im Hort statt. Das Wetter war sehr schön, sodass die Wettkämpfe auf dem Sportplatz ausgetragen werden konnten. Es spielten dabei immer die beiden Hortgruppen, orange und grün um die Wette.

Der erste Lauf war eine ulkige Kleiderstaffel. Die Läufer mussten erst einmal verschiedene Kleidungsstücke, wie Schwimmflügel, eine Warnweste, Bauhandschuhe, ein Sonnencapp und einen Tüllrock anziehen. Erst dann durften sie durch den Slalom-Parcours rennen. Am Ende der Strecke ging es noch einmal durch den Parcours zurück und dann durfte die Verkleidung abgelegt werden. Der nächste Läufer wartete schon darauf abgeschlagen zu werden um loszustarten.

Die zweite Staffel war eine spannende Salzbrezel-Staffel. Dazu stellten sich die zwei Teams nebeneinander und gegenüber auf. Den Gegner immer gut im Blick. Jetzt bekam jeder eine kleine Salzbrezel in die Hand und die ersten beiden kauten um die Wette. Erst wenn die Brezel gut zerkaut und runter geschluckt war, durfte der nächste im Team los kauen.

In der dritten Staffel musste wieder gerannt werden. Die Teams stellten sich in Position und alle Teilnehmer bekamen einen Trinkstrohalm. Mit diesem mussten die Läufer erst einmal Wasser aus einem Behälter aufsau-

Aussichten

22.07. Abschlussfest im Kinderhort

HAUSBESUCHE

HAND . ERGO . THERAPIE
LABORN

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

Schlaganfall

Multiple Sklerose

Demenz

...wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Marktplatz 3 - 93073 Neutraubling
Telefon 09401 80 283

www.ergotherapie-laborn.de



Aus der Schule

Schwimmwoche

Wie jedes Jahr war die Schwimmwoche ein absolutes Highlight für die Drittklässler. Eine Woche lang durften sie jeden Tag nach Neutraubling fahren und dort das Schwimmen lernen oder die Schwimmtechnik und -ausdauer verbessern und auf jeden Fall am Ende ein Abzeichen machen. Da war für jede Menge Bewegung, Spaß und Erfolge gesorgt.

Vielen herzlichen Dank an die Schwimmlehrer und den Bademeister!

Fußballturnier von fünf Schulen

Fünf Schulen hatten sich im Vorfeld für das Fußballturnier angemeldet. Die Grundschulen aus Aufhausen-Pfakofen, Pfatter, Sünching und Thalmassing waren unsere Gäste. Der Wettergott meinte es sehr gut mit dem Veranstalter, bestes Fußballwetter versprach eine hohe Zuschauerzahl. Und so war es dann auch: Bis Ende der Veranstaltung waren wohl so an die 300 Kinder rund um den Fußballplatz versammelt und feuerten lautstark die Spieler und Spielerinnen an. Zwischenzeitlich holte man sich Kuchenstücke, die von Eltern dankenswerterweise bereitgestellt wurden. Gleich hier einen herzlichen Dank an die hauptverantwortlichen Organisatorinnen Frau Sonja Dimmelmeier und Frau Anne Veit, die zusätzlich für Kaffee, Trostpreise, Trikots, Fotos, Sitzplätze und, und, und.. sorgten. Herr Karl, unser Hausmeister, hatte wieder mal ganze Arbeit geleistet und die Arena perfekt hergerichtet. Und die Fußballspiele? Einfach toll! Wie tapfer und mutig sich die Zweitklässler aus Pfatter um den Ball kämpfen trauten, wie freudig die vielen Mädels aus Aufhausen-Pfakofen mitspielten, wie jedes erzielte Tor von den Sünchingern laut bejubelt wurde... Schön zum Zuschauen, eine Wettkampf-Atmosphäre zum Genießen! Tja, was ist von unserem Team zu berichten? Stark. Superstark. ABER: Das Team der Grundschule Thalmassing als Newcomer war einen Tick besser und erhielt den Original-Europameisterschafts-Ball (2016) „Beau Jeu“ von den beiden Geburtstagskindern Antonia und Hannah überreicht. Wir belegten den zweiten Platz. Prima. Herzlichen Glückwunsch unserem Team. Hut ab. Apropos Hut: Als Spieler des Turniers wurde Simon von den Thalmassingern gewählt. Er hielt den offiziellen Hut der Europameisterschaft.

Als alles vorbei war, redeten wir mit Petrus, damit er den Hahn aufdrehen konnte...

Besuch im Bezirksklinikum

Am Dienstag, den 10. Mai 2016, waren 37 Kinder unserer Schule zusammen mit Frau Homeier und Herrn Fisch Gäste im Bezirksklinikum Regensburg. Sie folgten der Einladung von Frau Hofknecht, die als Krankenpflegerin mit verantwortlich ist für die Gesundung von Menschen, die Schädel- und Hirnverletzungen aufweisen und in der Gruppe tätig ist, die für Veranstaltungen sorgt. An diesem Nachmittag sollten unsere Schulkinder Frühlings- und Mut-mach-Lieder singen, um den Schwerstkranken ein bisschen Freude zu bereiten. Und das taten sie und zwar bravourös. Hell und klar sangen sie im Lichthof der Krankenstation schöne Maienlieder und erfreuten das Herz vieler Zuhörer. Der nach der verlangten Zugabe einsetzende Applaus erfreute wiederum unsere kleinen Sänger und Sängerinnen. Als weitere Belohnung gab's für jedes Kind (und für jede Lehrkraft!) ein Eis und Getränke.

Dieser Nachmittag war etwas Besonderes. Die erzeugten Töne werden noch lange nachhallen ...



Selbstbehauptungskurs

Aufgrund der großen Nachfrage, organisierte der Elternbeirat der Grundschule Mintraching wiederholt einen Selbstbehauptungskurs. Ein großes Dankeschön gilt hierbei dem Landratsamt Regensburg, das diesen Kurs, wie auch in den letzten Jahren, bezuschusst hat. Das Training wurde, wie bereits in den vergangenen Jahren, vom Regensburger „temprament-team“ durchgeführt, das bereits seit vielen Jahren erfolgreich mit Jugendämtern und Schulen in den Bereichen Sozialtraining, Erlebnispädagogik und Selbstbehauptung zusammenarbeitet. In Rollenspielen trainierten die Schüler und Schülerinnen zusammen mit ihren Trainern ihr Gefühl für Stärke und Fairness und hatten die Gelegenheit zu einem respektvollen Miteinander zu finden.

Zudem lernten die Kinder Möglichkeiten kennen, sich mit Worten, Mimik und Gestik unmissverständlich auszudrücken. Durch verschiedene spielerische Übungen und Gesprächsrunden wurde ihnen das Bewusstsein näher gebracht, auf ihr Bauchgefühl, dem sog. „inneren Schiedsrichter“ sowie ihren Stärken zu vertrauen.

In den, dem Training anschließenden, Elterngesprächen, wurde den Eltern die Notwendigkeit von regelmäßigen „Stärke-Duschen“ erläutert.

Nur wer seine Stärken kennt und sich deren bewusst ist, kann mit Freude und Selbstbewusstsein durchs Leben gehen.

Den Abschluss des Kurses bildete je ein Vertiefungsnachmittag im Mai, an dem die Mädchen und Jungen das Erlernte erneut besprechen und durch spielerische Übungen nochmals verinnerlichen konnten.

Vortragsabend: „Umgang mit digitalen Medien“

Der Elternbeirat der Grundschule Mintraching, im besonderen Frau Elena Großkopf als Elternabendbeauftragte und Herr Josef Fisch, Rektor, luden zum Vortragsabend zum Thema „Medienaneignung der 6- bis 10-Jährigen / Schwerpunkt Umgang mit Handy bzw. Smartphone“ in die Aula an der Aukofenerstraße. Frau Claudia Haese-Werner, Grundschullehrerin, Mutter und studierte Medienpädagogin, als Referentin der Stiftung Medienpädagogik Bayern im Einsatz, führte durch den Abend. Unter den Schlagworten -Verständnis (was fasziniert die Kinder so an der digitalen Welt) –Verantwortung (wie vermeide ich Kostenfallen, was ist tabu) und -Kompetenz (Chancen und Risiken des Internets einschätzen) erhielten die rund 50 anwesenden Eltern medienpädagogisches Hintergrundwissen und praktische Tipps für den Erziehungsalltag. Wichtig war und ist es Frau Haese-Werner, dass die Eltern von Anfang an das Thema Medienerziehung in den Blick nehmen, sich ihrer Vorbildfunktion bewusst sind und ihre Kinder bei den Erfahrungen mit der digitalen Welt begleiten. Kommunikation spielt dabei die tragende Rolle zur Entwicklung der Kompetenz, wahre Kommunikation, nicht die über Messenger-Dienste, Chats und SMS.

v.r. Elternabendbeauftragte Elena Großkopf und Elternbeiratsvorsitzender Jürgen Hofmann bedanken sich bei Frau Claudia Haese-Werner



Sportfest und Bundesjugendspiele

Nachdem sich die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Mintraching während der Turnstunden auf das sportliche Ereignis gut vorbereitet hatten, war die Freude groß, als es endlich soweit war.

Bei traumhaftem Wetter fanden sich die Kinder auf dem Sportplatz ein. Nach der Begrüßung durch Schuldirektor Herrn Fisch verteilten sich die Klassen auf die einzelnen Stationen. Die Schüler und Schülerinnen konnten sich in den Disziplinen „Sprinten“, „Weitwurf“ und „Weitsprung“ beweisen.

Dabei feuerten sich die Kinder gegenseitig an und freuten sich über ihre Leistungen.

Ein großer Dank gilt dem Hausmeister der Grundschule, Herrn Karl, sowie allen Eltern und Großeltern, die durch ihre Mithilfe am Gelingen dieses Sportfestes beigetragen haben.

Im Anschluss an die Bundesjugendspiele fand der, vom Elternbeirat der Grundschule organisierte, „Sponsorenlauf“ statt.

Dabei wird für jede von den Schülern gelaufene Runde um die Sportanlage, ein Betrag von den Eltern für einen guten Zweck gespendet. Dieses Jahr wird mit dem so erlaufenen Geld eine Familie in Simbach am Inn unterstützt, die Opfer des Hochwassers geworden sind.

Damit sich die kleinen Sportler während des Laufs erfrischen konnten, stellte der Elternbeirat wie jedes Jahr Getränke und Wassermelonen bereit.

Den Abschluss des Sportfestes bildete ein kleines Fußballturnier, an dem die Schüler und Schülerinnen nochmals großen Spaß hatten.

Alles in allem ein gelungener Tag.

Meisterbetrieb

-Zäune, Tore, Balkone
Carports, Überdachungen
Geländer und Abtrennungen
-Landmaschinen-Service
Schärfdienst für Sägeketten
und Mähmesser

JOHANN **Metallbau**
GESER
Landtechnik

Siffkofener Str. 1
93098 Mintraching
Geser.Johann@freenet.de
Tel. 09406/2839570
Fax 09406/2839571
Mobil 0160/7854345

Johann Geser



Mobile med. Fußpflege

Corinna Früchtl

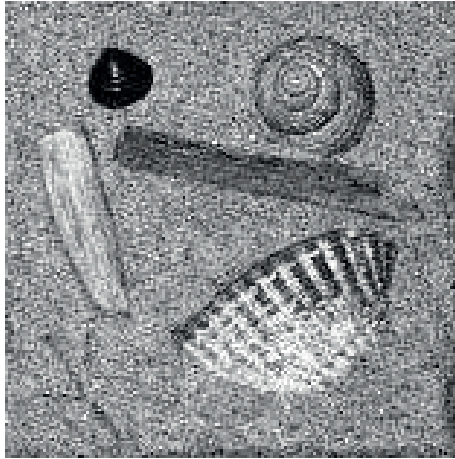
Nutzen Sie meine mobile med. Fußpflege bei Ihnen Zuhause.
Durch langjährige Erfahrung biete ich Ihnen kompetenten Service und Pflege!

Pflegeprodukte sowie Nagellacke in brillanten Farben der Firma LCN sind bei mir erhältlich

Termine unter: 0175 6001592



Die Sommerferien stehen vor der Tür!



Viele von euch werden wegfahren und damit es euch nicht langweilig wird, hier ein paar Spiele für unterwegs:

- Autokennzeichen suchen, z.B. von 1 – 100 (aber immer schön der Reihe nach!)
- Sätze bilden, z.B. aus R-DG .. = „Rudi dudelt gerne.“
- „Ich sehe was, was Du nicht siehst“
- Farbenspiel (Abwandlung von „Ich sehe was, was Du nicht siehst“): z.B. Ich sehe etwas rotes: Jeder muss dann möglichst schnell, möglichst viele rote Dinge finden
- Macht euch aus einer Socke eine Handpuppe und erzählt Geschichten, z.B. was ihr im Urlaub machen möchtet
- Wählt euch einen Buchstaben aus dem ABC und sammelt dazu möglichst viele Ortsnamen von den Ortsschildern
- Überlegt euch ein Wort, das während der Fahrt nicht gesagt werden darf, z.B. ja, nein, Mama, Auto...
- Geschichten weiter erzählen. Jemand beginnt mit einem Satz, z. B. „Kapitän Knitterbart, der gefürchtete Seeräuber, erwacht eines Tages und hat vergessen, wo er seinen Schatz vergraben hat.“ Nun macht der Nächste weiter, aber wieder nur einen Satz. So entsteht reihum eine lustige Geschichte.

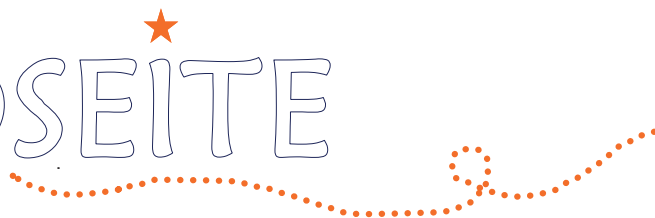
Basteltipp

Nehmt euch eine Tube Klebstoff und Papier mit und macht tolle Sandbilder als Erinnerung an den Urlaub.





JUGENDSEITE



Kindertreff Mintraching (mittwochs, 15-17 Uhr im Tennisstüberl)

20. Juli: Sport, Spiel, Spaß

27. Juli: Besuch der Kinder- und Jugendfarm
Treffpunkt: 14:30 Uhr Tennisstüberl
Rückkehr: ca. 17:30 Uhr Tennisstüberl
Anmeldung erforderlich! Begrenzte Teilnehmerzahl!

03. August: Spielebus
Pedalos, Sommerski und viele weitere Spiele für draußen findet ihr im Spielebus!

10. August: Fahrt in den FunClub
Treffpunkt: 10:30 Uhr Tennisstüberl
Rückkehr: ca. 14:30 Uhr Tennisstüberl
Kosten: 6,50 € (Eintritt) u. evtl. Geld für Getränk/Brotzeit

Anmeldung erforderlich! Begrenzte Teilnehmerzahl!

Achtung! Der Kindertreff hat bis Mitte September Pause. Wir wünschen euch schöne und erholsame Ferien!!

14. September: Schlammpermäppchen bemalen
Heute verzieren wir Tontöpfe mit verschiedenen Materialien. Der Topf kann nach eigenen Ideen und Vorstellungen gestaltet werden.

Kosten: 1,50 Euro

Jugendraum Wolfskofen

Für wen? Kinder/Jugendliche ab 12 Jahren

Wann? Dienstags, 18:30–21:00 Uhr

Wo? Wolfskofen, Pappenberger Straße 1, neben der Feuerwehr im Untergeschoss

Was? Im Jugendtreff könnt ihr kickern, Playstation spielen, Musik hören, abhängen, Brett- /Gesellschafts- und outdoorspiele spielen! Es warten auch viele Aktionen auf euch!

Ferienaktionen 2016

☆ 16.08. Hochseilgarten mit Besuch des Perlsees

Im Naturhochseilgarten könnt ihr eure Grenzen testen und hoch in den Seilen spannende Geschicklichkeitsparcours meistern. Danach geht's weiter zum Perlsee, bei Regen in das Aqua Fit Bad in Waldmünchen

Alter: ab 9 Jahren und 1,30 m, Dauer: 09 Uhr –ca. 18 Uhr, Treffpunkt: Landratsamt Regensburg

☆ 07.09. Sternengucker - ein Erlebnis für die ganze Familie

Welche Sterne sind das eigentlich, die wir am Himmel sehen? Hier kannst du mit der Sternwarte Regensburg einen Blick auf unser Himmelszelt wagen und neue Erkenntnisse gewinnen. Ein Spaß für die ganze Familie!

Dauer: ab 20:00 Uhr, Kosten: keine

Auch bei dieser Aktion ist eine Anmeldung erforderlich!

☆ 05.09. Selbstbehauptungs- und Sozialkompetenztraining

Bei diesem Kurs könnt ihr üben, wie ihr eure persönlichen Stärken selbstbewusst und angemessen einsetzt, Grenzen deutlich macht und Konfliktsituationen gewaltfrei bewältigt. Für alle, die Lust haben, im Team zu arbeiten, ihre Kräfte zu spüren und respektvoll miteinander zu trainieren.

Alter: ab 12 Jahren, Dauer: 10 Uhr –14 Uhr,

Treffpunkt: Jugendtreff Geisling, Turnhalle

Für die Ferienaktionen ist eine Anmeldung bei der Jugendpflegerin (Kontaktdaten siehe unten) erforderlich!

Jugendpflegerin Kathrin Robl

Verein „Jugendarbeit im Landkreis Regensburg e.V.“
Altmühlstr. 3, 93059 Regensburg

Mail: kathrin.rob1@vj-regensburg.de

Facebook: Jugendpflegerin Kathrin

Tel.: 0941 4009 367

Handy: 0175/ 2239429





„Edelweiß“ Mangolding

Ehrung der Vereinsmeister

Der Schützenverein „Edelweiß“ Mangolding ehrte im Schützenstüberl im Feuerwehrgerätehaus seine Vereinsmeister. Als Höhepunkt des Abends fand die Königsproklamation statt: Christian Weigl und Andrea Frummet gingen als Königspaar hervor.

Königin und Schützenmeisterin Frummet bedankte sich bei allen Helfern und Gönnern des Vereins, die im vergangenen Jahr immer zur Stelle waren, wenn ein Arbeitseinsatz angesagt war oder der Schießbetrieb statt fand. Nach einem Abendessen, das vom Verein gestiftet wurde, leitete Frummet zur Ehrung der Vereinsmeister über. Jeder Schütze, der mindestens zwölf Mal am Stand war, erhielt im Verlaufe des Abends einen Gutschein. In der abgelaufenen Saison fanden 20 Schießabende statt, von denen 12 in die Wertung kamen.

Frummet zeigte sich ein wenig enttäuscht, dass nur noch 12 Schützen an den Stand kamen.

Die Vereinsmeisterwürde bei den Frauen ging an Andrea Frummet mit einem Durchschnitt von 151,1 Ringen vor Eva Holzer mit einem Durchschnitt von 143,9 Ringen und Michaela Weigl mit einem Durchschnitt von 129,8 Ringen. In der Schützenklasse holte sich heuer wiederum Christian Weigl mit einem Durchschnitt von 178,7 Ringen die Vereinsmeisterwürde, gefolgt vom 2. Schützenmeister Engelbert Winter mit einem Durchschnitt von 149,7 Ringen und Rudolf Holzer mit einem Durchschnitt von 146,2 Ringen.

Vereinsmeister beim Aufgelegtschießen wurde wiederum Josef Mahrer mit einem Durchschnitt von 167,3 Ringen vor Hans Konietzny mit einem Durchschnitt von 158,4 Ringen.

Höhepunkt des Abends war dann jedoch die Königsproklamation, an der sich alle 12 Schützen beteiligten. In der Schützenklasse ging in diesem Jahr die Königswürde an Christian Weigl mit einem 176-Teiler vor Hans Konietzny mit einem 446-Teiler und Ignatz Stadler mit einem 496-Teiler. Als neue Schützenliesl konnte 2. Schützenmeister Engelbert Winter die Schützenmeisterin Andrea Frummet ehren, die auf einen 161-Teiler kam. Vizekönigin wurde Michaela Weigl mit einem 273-Teiler vor Eva Holzer mit einem 274-Teiler.

Abschließende Dankesworte zollte Schützenmeisterin Andrea Frummet dem Kassier und Schriftführer Harald Lechner für das Auswerten der Schützenscheiben, die Verwaltung der Ergebnisse und das Führen der Statistik.

Der Verein geht nun in die Sommerpause und im November wird die Schießsaison wieder neu aufgenommen. Zum Schluss gab Schützenmeisterin Frummet noch bekannt, dass sich der Verein am Sektionsehrenabend von Burg Haidau beteiligt. Die weiteren Termine sind das Sektionsdamenschießen am 10.10.2016 sowie die Jahreshauptversammlung des Vereins am 01.11.2016. Zudem ist im Oktober eine Art Dorfmeisterschaft mit abschließendem Weinfest geplant.

Schützenkönige

Vereinsmeister

65plus

Halbtagesausflug

Eine reiselustige Truppe, von über 40 Personen aus dem gesamten Gemeindebereich Mintraching, machte sich auf den Weg zur Confiserie Seidel nach Laaber.

Im „Schokoladenparadies“ erwartete uns ein wahrhaft kulinarisches Einkaufserlebnis. Süßigkeiten, Gummibärchen und Schokolade in den verschiedensten Variationen und originell verpackt lockten uns an. Keiner konnte der Versuchung widerstehen etwas zu probieren. Und so kam zum Schluss jeder mit einer vollen Tüte aus dem Geschäft.

Dann ging die Fahrt weiter in das „Kuhstallcafé“ nach Illkofen.



Rechenbüro war in den Händen von Kurt Paukner FC Rosenhof Wolfskofen. Die teilnehmenden Mannschaften bedankten sich für den reibungslosen Ablauf des Turniers und ließen verlauten die nächste Meisterschaft wieder in Rosenhof auszurichten.

Alle freuten sich schon auf die köstlichen hausgemachte Torten und Brotzeiten der Bäuerin. Durch große Fenster konnte man direkt in den Kuhstall schauen und dort die Kühe bei all ihren Tätigkeiten beobachten.

Gegen 18.00 Uhr waren wir wieder zu Hause und ein schöner, unterhaltsamer Nachmittag ging zu Ende.

FC Rosenhof -Wolfskofen

Stockschützen

Regensburger Firmen und Behördenliga suchten ihren Meister

Die Regensburger Firmen und Behördenliga richteten ihre Meisterschaft im Stockschießen auf den Asphaltbahnen des FC Rosenhof Wolfskofen in Wolfskofen aus. Federführend war Spartenleiter Markus Judenmann, welcher auch der Abteilungsleiter der Stockschützen in Wolfskofen ist. Nach den Begrüßungsworten des Spartenleiters gingen 13 angemeldete Mannschaften an den Start. Die Begeisterung und Anspannung war jedem Schützen anzusehen. Die Stöcke rutschten nur so über den Asphalt. Weithin hörte man die Kommandos: des masst eahm oba, denn muaßt schiassn usw. Nach hart erkämpften Punkten stand nach gut 5 Stunden die siegreiche Moarschaft fest. Dies war die Mannschaft Krones 1 mit den Schützen, Kawalek Stefan, Weigl Stefan, Burgmeier Andreas, Senninger Florian gefolgt von BMW 2 mit Meier Johann, Stöckl Johann, Riebeling Klaus, Huber Severin sowie Krones 3 mit Jarosch Robert, Bornschlegl Michael, Regensburger Hans, Kinskofer Rupert. Jede Mannschaft bekam einen Preis und die erstplatzierte Mannschaft noch den Wanderpokal. Bewirtet mit Kaffee und Kuchen, Grillfleisch und Salat, wurden die Mannschaften sowie die zahlreichen Zuschauer von der Stockabteilung des FC Rosenhof Wolfskofen. Das

Die drei erstplatzierten Mannschaften

Herrenturnier

Die Stockabteilung des FC Rosenhof Wolfskofen, mit ihrem Abteilungsleiter Markus Judenmann, richtete am Freitag, den 13. Mai 2016, auf ihren Asphaltbahnen in Wolfskofen, ein Herrenturnier mit 11 Mannschaften aus. Als Wettbewerbsleiter fungierte Abtl. Markus Judenmann, Schiedsrichter war Elisabeth Biebl vom TSV Neutraubling und für das Rechenbüro war Kurt Paukner vom FC Rosenhof zuständig. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen sowie Spezialitäten vom Grill, lag in den Händen der Stockabteilung. Bei durchwachsenem Wetter gingen die Moarschaften um 18.00 Uhr an den Start. Nach gut vier Stunden stand dann die siegreiche Mannschaft fest. Es setzte sich die Moarschaft SV Riekofen mit 17:3 Punkten durch.

Die drei erstplatzierten Mannschaften



Gefolgt vom SC Schönach 15;5 Pkt. und der SpVgg Hofdorf-Kiefenholz mit 14:6 Pkt.. Platz 4. TSV Großberg, 5. SSV Brennbach, 6. SV Sünching, 7. FC Tegernheim, 8. FC Rosenhof-Wolfskofen, 9. SV Schwabelweis, 10. TSV Neutraubling, 11. FC Thalmassing.

Schiedsrichterin Elisabeth Biebl bedankte sich für das sportlich-faire Verhalten aller Spieler und Mannschaften. Markus Judenmann dankte den Mannschaften für die Teilnahme und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

JFG Haidau

Aufstieg in die Bezirksoberliga

Die A-Jugend JFG Haidau hat sich das eigens gewählte Ziel, den Aufstieg in die Bezirksoberliga, mit Bravour erreicht. Das Team, das von Walter Sperger und Sergej Kling trainiert wird, ging in 15 von 22 Spielen als Sieger vom Platz und konnte sich so, verdienstermaßen, mit 48 Punkten den Meistertitel sichern. Immer unter den besten drei Mannschaften blieb es bis zur vorletzten Runde spannend. In einem nervenaufreibenden Saisonfinale in der Kreisliga trennte man sich im Spiel gegen den SC Regensburg 5 zu 5 und konnte so vorzeitig die für den Aufstieg nötigen Punkte einfahren. Der Schlüssel zum Erfolg lag vor allem in der Heimstärke der Mannschaft. Lediglich eine Heimmiederlage musste man hinnehmen. Die gute Leistung lässt sich auch am besten Torverhältnis der Liga (73:36 Tore) ablesen. Der Aufstieg ist der bis dato größte Erfolg des noch jungen Vereins und wurde entsprechend gefeiert.

Fischerverein Allkofen - Mintraching

Königsfischen

Zum Königsfischen trafen sich die Petrijünger vom Fischerverein Allkofen-Mintraching e.V. am Roither See. Fischerkönig wurde Michael Krohn. Die Gesamtwertung gewann Daniel Loksch.

Zum Saisonauftakt ermitteln die Mintrachinger Fischer regelmäßig ihren Fischerkönig. Auch in diesem Jahr waren schon im Vorfeld viele fleißige Hände notwendig, um dieses Ereignis entsprechend vorzubereiten. So waren die beiden Gewässerwarte Alexander Putz und Christoph Bauer vorab damit beschäftigt, das Gewässer und die entsprechenden Fangplätze auszuweisen und auszuschneiden. Hüttenwirt Anton Miehling hatte zusammen mit Andreas Schmidbauer die Fischerhütte auf Vordermann gebracht und bewirtete die Angler nach dem Fischen u. a. mit den von Sepp Hierl, Mike Zaar und ihrem Team zubereiteten Grillspezialitäten. Zunächst aber wollte jeder der knapp 60 Teilnehmer den größten Fisch, am liebsten einen schweren Karpfen fangen. Als nach knapp fünf Stunden Jugendwart Thomas Hierl als Leitender den Schlusstrich zog, hatten 14 Teilnehmer einen Fang gelandet und insgesamt 53 kg Fisch erbeutet. Wenig später konnte Vorstand Günther Balk das Ergebnis bekannt geben: Fischerkönig 2016 (schwerster Einzelfang) wurde mit einem Karpfen von 4.950 g Michael Krohn. Die Gesamtwertung gewann Daniel Loksch mit einem Gesamtfanggewicht von 12.500 g (4 Karpfen) gefolgt von Max Pielmeier (8.360 g), Fischerkönig Michael Krohn, Wolfgang Kienndl (3.740 g) und Stefan Linner (3.580 g).

Fischerkönig Michael Krohn (3. v. re.) mit den erfolgreichsten Fischern, Vorstand Günther Balk (re.) und Stellvertreter Karl Brückl (li.)



Alle Teilnehmer konnten sich in der Rangfolge des Gesamtgewichtes am reichhaltig gedeckten Preistisch bedienen, den die beiden Sponsoren Angelshop Kern Peter und Interfish Rogner noch zusätzlich aufgewertet hatten. Dabei wurden auch den nicht fängigen Vereinsmitgliedern Sachpreise zugelost, so, dass jeder der Mitwirkenden mit einem Preis nach Hause gehen konnte.

Jäger / Hegegemeinschaft

Vergleichsschießen

Zum Vergleichsschießen trafen sich die Jäger der Hegegemeinschaft (HG) Mintraching. Erfolgreichster Schütze war Korbinian Koch.

Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden. Unter diesem Motto kombinieren die Mintrachinger Jäger seit Jahren den Termin zum Kontrollschießen der Büchsen vor dem Aufgang zur Bockjagd mit einem sportlichen Aspekt und ermitteln den besten Schützen aus ihrer Mitte. So galt es also am BJV-Schießstand Bockenberg mit der Flinte auf Tontauben und mit der Kugel auf Scheibe und Laufenden Keiler möglichst gut zu treffen. Am besten gelang dies Korbinian Koch aus Geisling, der 149 von 180 möglichen Punkten erzielte und so den begehrten Wanderpokal errang. Auf den Plätzen folgten Thomas Lerch und Andreas Mätzner.

Wenige Tage zuvor hatte HG Leiter Günther Balk in der Jahresversammlung seine Führungsmannschaft verjüngt und Daniel Engl (Schriftführer), Andreas Mätzner (Schießwesen), Elke Kaiser (Internet), Daniela Zirngibl (Orga) und Friedrich Amann (Schwarzwild) neu ins Boot geholt. Hier zeigen sich schon die ersten Früchte mit einer überarbeiteten Homepage www.jagd-mintraching.de und einem neu erstellten Auftritt auf Facebook.

Das OrgaTeam mit den HG Leitern (außen) und den besten Schützen Koch, Mätzner und Lerch (Mitte von links)

J-GCL Scheuer

Generationencafé

Das, seit Januar 2013 stattfindende, Generationencafé der J-GCL Scheuer, das regelmäßig an ausgewählten Sonntagen ab 14.00 Uhr im Pfarrheim Scheuer angeboten wird, erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Hier wird kostenlos Kaffee, Tee und eine wechselnde Auswahl an Kuchen geboten sowie der Raum für neue Begegnungen und alte Bekanntschaften. Das Café soll auch bis auf weiteres monatlich stattfinden. Im Generationencafé ist Platz für alle, die Pause vom Alltag machen, mit anderen ins Gespräch kommen oder einfach nur mal in Ruhe Kaffee und Kuchen genießen möchten. Jeder ist herzlich eingeladen! Willkommen sind alle Altersgruppen und Interessierte aus allen Ortsteilen. Den nächsten Termin können Sie dem Pfarrbrief der Pfarreien-Gemeinschaft sowie Aushängen in Scheuer entnehmen.

Wir bekommen Unterstützung

Am 21. Februar trafen sich acht volljährige Förderer der Ortsgemeinschaften der J-GCL Scheuer und einige Jugendliche zur Gründungsversammlung eines Fördervereins für die Ortsgemeinschaften der J-GCL und der Jugend im Ortsteil Scheuer. Nach der Bestätigung der Satzung und den Wahlen der Vorsitzenden und der Kassenprüfung, wurde eine Eintragung beim Amtsgericht beantragt. Seit 1. Juni ist der Verein unter dem Namen „Jugendverbände Gemeinschaft Christlichen Lebens Beata Maria Virgo Scheuer e.V.“ eingetragen.

Ziel des Vereins ist unter anderem die Förderung bildungspolitischer Arbeit junger Menschen im Gemeindegebiet, indem der Förderverein die verbandlich organisierten Jugendlichen in ihrem gesellschaftlichen, sozialpolitischen und religiösen Werdegang unterstützt und der J-GCL ermöglicht, allen interessierten jungen Menschen Zugang zu Angeboten der katholischen Jugendarbeit zu bieten. Wir freuen uns auf die Zusammen-



arbeit mit den Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen im Gemeindegebiet.

Firmvorbereitungswochenende

Bereits zum zweiten Mal veranstaltete die J-GCL Scheuer ein Firmvorbereitungswochenende für die Pfarreiengemeinschaft Mintraching, dieses Mal im Jugendschulungshaus Karlstein. 17 Firmbewerber und 7 Betreuer machten sich am 8. April auf den Weg, um gemeinsam ein Wochenende zu verbringen, das nicht nur die Gemeinschaft fördern, sondern auch Firminhalte vermitteln sollte.

Spielerisch und gemeinschaftsbildend konnten die Firmlinge intensiv auf den Firntag vorbereitet werden. Themen waren: Meine Talente, Gaben des heiligen Geistes, mein Glaube (mein Glaubens- und Lebensschiff), Symbole der Taufe, Symbole der Firmung, Ablauf der Firmung. Die Firmlinge jeder einzelnen Pfarrei gestalten ein Vorstellungplakat, das in den jeweiligen Kirchen ausgestellt wurde. Ein besonderer Höhepunkt war der Abendgottesdienst, der von den Firmlingen vorbereitet wurde und den Pfarrer Beck mit uns feierte.

Die Firmung fand am 12. Mai in Hagelstadt statt. Firmspender war H.H. Weihbischof Pappenberger.

MMCMintraching und Moosham

Erster gemeinsamer Konvent

Am 20.04.2016 fand der erste gemeinsame Konvent der MMC Mintraching und Moosham statt. Um 18.30 Uhr begann er mit einem gemeinsamen Rosenkranz anschließend wurde die hl. Messe mit Herrn Pfarrer Beck gefeiert. Im Anschluß fand der Konvent im Pfarrheim Mintraching statt. Die Ortsobmänner von Mintraching und Moosham begrüßten alle Sodalen und Gäste und dankten ihnen für ihr Kommen. Herr Pfarrer Beck hielt einen Vortrag zum Jahresthema „Maria, Mutter der Barmherzigkeit“. Nach dem Rückblick auf das Jahr 2015 wurde das Programm 2016 vorgestellt. Anschließend ehrte Peter Krikorka mit dem Bezirksobmann Anton Frischholz die Jubelsodalen aus Mintraching. Franz Kammermeier für 25 Jahre, Johann Geser und Hermann Lehner für 40 Jahre sowie Willibald Geser für 50 Jahre treue Mitgliedschaft. Nach der Wahl, in welcher die bisherigen Ortsobmänner bestätigt wurden. Mit dem Abschlussgebet und Segen des Herrn Pfarrer Beck klang der Konvent bei gemütlichem Zusammensein aus.



STEUERBERATERIN JULIANE LERCH
DIPL. KAUFFRAU UNIV.
STEUERBERATERIN GUDRUN PROCK
DIPL. BETRIEBSWIRTIN (FH)

Tätigkeitsschwerpunkte:

- steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung
- Ausarbeitung von Steuererklärungen aller Art
- Jahresabschlüsse aller Art
- Finanz- und Lohnbuchführung
- Existenzgründungsberatung
- Erbschaft/Schenkung



Wir nehmen uns Zeit für Ihre Fragen!
Lerch & Prock

Beratungsstelle Mangolding:
Juliane Lerch
In der Point 6, Mangolding
Telefon (09406) 28398-13
lerch@lerch-prock.de
www.lerch-prock.de



FF Mintraching

150 jähriges Bestehen: 18. - 21. Mai 2018

150 Jahre abwehrender Brandschutz, technische Hilfeleistung, Vereins-, und Traditionspflege in Mintraching. Werden auch Sie Mitglied bei der Feuerwehr und prägen Sie aktiv oder passiv die nächsten Jahrzehnte.

Wer sind wir?

„Was, Sie machen das nicht hauptberuflich?“ Diese Frage hören Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren immer wieder. Viele Menschen glauben, dass die Einsatzkräfte, die nach fünf bis zehn Minuten am Schadensort eintreffen, mit dieser Tätigkeit ihr tägliches Brot verdienen. Doch dem ist nicht so: Die meisten Feuerwehrangehörigen leisten ihren Dienst freiwillig und ehrenamtlich. So gibt es in Bayern neben „nur“ 7 Berufsfeuerwehren, „stattliche“ 7.723 Freiwillige Feuerwehren.

Struktur der Wehr

Nach dem Bayerischen Feuerwehrgesetz muss jede Gemeinde dafür sorgen, dass in ihrem Gebiet drohende Brand- und Katastrophengefahren beseitigt und wirksam bekämpft werden. Auch bei anderen Notfällen oder Notständen ist eine ausreichende technische Hilfe sicherzustellen. Um dieser Pflicht im öffentlichen Interesse nachzukommen, müssen die Gemeinden im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit Feuerwehren aufstellen, ausrüsten und unterhalten. Sie haben darüber hinaus die notwendige Löschwasserversorgung sicherzustellen und diese aufrecht zu halten. Die Freiwillige Feuerwehr ist Pflichtaufgabe und Einrichtung der jeweiligen Gemeinde oder Stadt.

Oberster Dienstherr der Wehr ist bei uns in der Gemeinde, die Bürgermeisterin Frau Ritt-Frank. Die Wehrleitung obliegt dem Kommandanten, der für die Organisation, Ausbildung und die Einsatzbereitschaft der Wehr verantwortlich ist.

Vereinbarkeit mit Beruf & Familie

Der Dienst bei der Feuerwehr kann von jeder Person, die das 16. Lebensjahr vollendet hat, geleistet werden und endet mit dem 63. Lebensjahr. Jugendliche vom 12. bis 16. Lebensjahr können zuvor bereits in einer Jugendfeuerwehr auf den aktiven Dienst vorbereitet werden.

Soweit nicht anders bestimmt, ist der Feuerwehrdienst freiwillig und ehrenamtlich: Alle Mitglieder der Wehr leisten also unbezahlten Dienst an ihren Mitmenschen. Und zwar Tag und Nacht, sowohl während ihrer Arbeitszeit als auch in der Freizeit – verbunden mit allen Herausforderungen und Schwierigkeiten, die dies mit sich bringt.

Unter dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“ leisten Feuerwehrdienstleistende Ausbildungsveranstaltungen und Sicherheitswachen – und natürlich den Einsatzdienst selbst. Hierfür müssen sie von ihrem jeweiligen Arbeitgeber freigestellt werden, der wiederum kann den Verdienstausschlag bei der Gemeinde geltend machen.

Trennung Aktive Wehr & Verein

Genau genommen besteht eine Freiwillige Feuerwehr in Bayern in der Regel aus zwei Teilen. Einerseits ist sie als sogenannte „gemeindliche Einrichtung“ als Organ der Gemeinde tätig. Andererseits wird die Bezeichnung „Freiwillige Feuerwehr“ auch für den Feuerwehrverein genutzt. Dieser ist in der Regel ein eingetragener und als gemeinnützig anerkannter Verein mit gewählter Vorstandschaft und Mitgliedern und stellt den Großteil der aktiven Mannschaft der gemeindlichen Einrichtung Feuerwehr. Unter anderem finanziert er auch feuerwehrtechnische Zusatzausstattungen der aktiven Wehr, deren Kosten von den Kommunen aufgrund knapper Kassenlage nicht übernommen werden können. So unterstützen die Feuerwehrvereine ihre Kommunen beispielsweise bei der Beschaffung von persönlicher Schutzausrüstung oder durch Eigenleistungen auf unterschiedlichste Art. Auch die Brandschutzerziehung kann vom Verein übernommen werden.

Natürlich fördert der Feuerwehrverein die Kameradschaft unserer Mitglieder auch durch Veranstaltungen und Aktivitäten. In vielen Gemeinden erfüllt er zudem eine wichtige soziale Komponente: Er organisiert Veranstaltungen, sichert Festumzüge ab, oder bietet Ausflugsfahrten an.

Was tun wir?

Die Hauptaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr lassen sich in 4 Bereiche einteilen: Retten, Löschen, Bergen und Schützen.



Aus dem Vereinsleben

Retten

Die Rettung von Mensch und Tier aus Zwangslagen ist unsere wichtigste Aufgabe. Egal ob bei schweren Verkehrs- und Betriebsunfällen oder bei Bränden und Unwettern – die Freiwilligen Feuerwehren in ganz Bayern sind stets Garant für schnelle und professionelle Hilfe. So werden z.B. jährlich auf bayerischen Straßen über 8.000 Personen nach Verkehrsunfällen mit hydraulischen Rettungsgeräten aus verunfallten Fahrzeugen befreit. Hierfür sind wir bestens ausgebildet und je nach Größe der Kommune speziell dazu ausgerüstet, hoch motiviert und stets einsatzbereit für Mensch und Tier in Notlagen.

Löschen

Brände löschen gehört zu den ursprünglichsten Aufgaben der Feuerwehr. Vom Kleinbrand eines Papiercontainers über den Dachstuhlbrand von Wohn- und Geschäftshäusern bis hin zu Bränden in Industrieanlagen sind die Feuerwehren heute gefordert. Längst löscht man nicht mehr nur mit Wasser, sondern setzt z.B. auch Schaum, Pulver oder Kohlendioxid ein, um erfolgreich des Feuers Herr zu werden. Dazu bedienen wir uns modernster Technik und Ausrüstung.

Bergen

Vor allem die Bergung von Sachwerten ist einer der weiteren Aufgabenschwerpunkte, denen sich die Feuerwehr heutzutage widmen muss. Ob es sich dabei um verunfallte Fahrzeuge, leck geschlagene Tanks oder auslaufende Gefahrstoffe handelt: Die Feuerwehr kommt immer dann zum Einsatz, wenn Gefahr im Verzug und schnelle Hilfe gefordert ist.

Schützen

Die Feuerwehr wird neben den aktiven abwehrenden Maßnahmen – wie z.B. bei Hochwasser – auch vorbeugend tätig und sorgt somit dafür, dass Schaden vermieden wird. Hierzu zählen auch die Aufklärung und die Brandschutzerziehung unserer Kinder, die Beratung von Architekten und Bauherren sowie Sicherheitswachen bei Großveranstaltungen, Theateraufführungen und anderen Events.

Aufgabenbereiche innerhalb der Wehr

In den Freiwilligen Feuerwehren gibt es zahlreiche Aufgabengebiete, die jeweils von speziell geschultem Personal übernommen werden. So kümmert sich der Jugendwart um den Nachwuchs, der Gerätewart um die Wartung und Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge und Gerätschaften und die Ausbilder um alle feuerwehrrelevanten Themen. Darüber hinaus können spezielle Lehrgänge an den Feuerweherschulen besucht und Führerscheine für Fahrzeuge und Boote absolviert werden. Kurzum – die Arbeit in der Feuerwehr bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten sein Können und Talent einzusetzen.

Unterstützen Sie die Feuerwehren der Gemeinde Mintraching durch Ihre Mitgliedschaft, ob aktiv oder passiv.

Sollten Sie Interesse an unserer Wehr gefunden haben, können Sie Ihre Beitrittserklärung bei den jeweiligen Kommandanten oder Vorständen der einzelnen Ortswehren oder auch im Rathaus abgeben.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Freiwilligen Feuerwehr _____

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Aufnahmedatum: 01.01.20 ____

Ort, Datum

Unterschrift





FC Mintraching



Vorankündigung

Schwarz-Weiß-Silvesterball in der Turnhalle Mintraching

Der FC Mintraching veranstaltet an Silvester 2016 in der Turnhalle einen Schwarz-Weiß-Ball.
Für musikalische Umrahmung des Jahreswechsels sorgt die Band „Checkpoint“.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Karten für den Ball werden nur im Vorverkauf zu erwerben sein!

Weitere Informationen werden rechtzeitig in der Tagespresse bekannt gegeben.

Holzfenster- und Wintergarten-Renovierung



mit Aluminium

Wir verwandeln Ihr gutes Holzfenster in ein modernes Holz-Alu-Fenster.

- nie wieder streichen
- innen Holz außen Alu
- dauerhafter Schutz

- Möbel nach Maß
- Innenausbau
- Fenster – Haustüren
- Zimmertüren – Gleittüren



Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01 / 84 00
www.schreinerei-freundorfer.de



Gewerbeanwesen mit zwei separaten Hallen östl. Regensburg

Halle A: Die bislang als Verkaufsfläche genutzte Halle mit ca. 360 m² und einer Innenhöhe von 3,8 m ist mit einem Satteldach ausgestattet. An der nordwestlichen Stirnseite sind zwei Büros und der Technikraum untergebracht. Die mit staplergeeignetem Fliesenboden ausgestattete Verkaufsfläche ist mit Fußbodenheizung, einer Automatik-Doppeltüre und ausreichend Beleuchtungseinheiten ausgestattet. 220/380 Volt Stromanschlüsse sind vorhanden. An der südöstlichen Stirnseite sind zwei Rolltore (2,5/2,75) für Be- und Entladung vorhanden.

Halle B: Die Kaltlagerhalle mit ca. 240 m² und einer Innenhöhe von 4,5 m verfügt über ein Pultdach und zwei mechanische Rolltore (5,20 m hoch und 4 m breit) sowie eine separate Zugangstüre. Sie ist ausgerüstet mit 220/380 Volt Stromanschlüssen und Beleuchtungseinheiten sowie staplergeeigneten Zementestrich.

Energieausweis in Erstellung

EUR 4.500,-

weitere Immobilien finden Sie unter www.trummer.de

TRUMMER
IMMOBILIEN

fair und kompetent



0941

44 76 33



<http://www.trummer.de>

Der Bestatter Ihres Vertrauens im Landkreis



Im Trauerfall sind wir Tag und Nacht für Sie erreichbar:

abschied

Telefon: **09401 / 20 04**

Fachinstitut für Bestattungen

93073 Neutraubling · Sudetenstr. 8 · neben Cafe Worzischek

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Überführungen im In- und Ausland

Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause. – Auch an Sonn- und Feiertagen

Gut, dass es jemanden gibt, der sich um alles kümmert!

JETZT BUCHEN!

**GENIAS
INTERNET**

chnelles Internet ohne Kabel!
VORTEILE Ihr Zugang zur Welt!

Flat bereits ab 14,99 €
chnelles Internet in Glasfasergeschwindigkeit
Weitere Flats bis zu 50.000 kBit's möglich

Deutschland-Flat für mtl. 4,95 € jederzeit buchbar
ritz!Box, Rufnummer-Mitnahme, neue Rufnummer
realisierbarkeit sofort · Fairer Tarif ohne versteckte Handicaps
kostenlose Testphase für Neukunden · Kostenloser Tarifwechsel für Bestandskunden

hr Internet Service Provider im Raum Regensburg – surfen Sie mit uns auf der [schnellenwelle.de](http://www.schnellenwelle.de)
enias Internet · Dr.-Gessler-Str. 20 · 93051 Regensburg · Tel. 0941 9427980 · info@genias.net · www.genias.net

Unser Tarif für Sparfüchse!
Flat Twenty Two für 24,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 20.000 kBit's/Upload bis zu 2.000 kBit's)

Sie möchten mehr?
Flat Thirty Five für 29,99 € mtl.
Funkanbindung inkl. Flat (Download bis zu 30.000 kBit's/Upload bis zu 5.000 kBit's)



Martin Grundner
Garten- und Landschaftsbau



- Neu- und Umgestaltung von Gartenanlagen
- Pflasterarbeiten rund ums Haus mit Granit- und Betonsteinen
- Baggerarbeiten aller Art

Brunnstraße 5 · 93092 Barbing-Altach
 Tel.: 0 94 81 - 81 04 · Mobil 0160 - 90 51 36 46



SCHUHREPARATUR
MARTIN DOBLER

IHR SCHUHFACHMANN IN MINTRACHING!

MARTIN DOBLER ☎ 09406 - 665
 Pater-Folger-Str. 16 ☎ 0151 - 11 59 36 43
 93098 Mintraching ✉ dobler-fam@t-online.de
 geöffnet: Mo - Mi - Sa 9 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung

HAUSLER
 Getränkemarkt
NEUTRAUBLING

Jobangebot: 450,- € Basis
 Wir suchen motivierte Mitarbeiter!

Aufgaben: - Kassiertätigkeiten
 - Leergutannahme
 - Ware einräumen

Bewerbung an:
 bewerbung@hausler-neutraubling.de
 oder Abgabe der Bewerbungsunterlagen im Getränkemarkt
 (Geretsrieder Str. 11, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 - 910936)

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! - Bereits seit 35 Jahren.

BRK + Ihre Ambulante Pflege
 in und um
Mintraching

*„Sehr gut“
 LL MDK Prüfung
 2011 / 2012 / 2013
 2014 / 2015 und
 natürlich auch 2016!*

Unsere Referenzen:

- Mehr als 600 Patienten in der Stadt und im Landkreis Regensburg vertrauen uns täglich
- sehr hohe Kundenzufriedenheit

Unsere Leistungen:

- Ambulante Pflege – auch nach Krankenhausaufenthalt
- Durchführung ärztlicher Verordnungen
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuung Demenzkranker im häuslichen Umfeld
- Verhinderungspflege zur Vertretung pflegender Angehöriger

Unsere BRK+Sozialstation in Ihrer Nähe:
 Tel.: 09401-91 59 00 oder 0176 – 200 244 59
 Stationsleitung Fr. Ursula Lindner

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher Kreuz Weg 7 93055 Regensburg Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Regensburg www.kvregensburg.brk.de info@kvregensburg.brk.de

AH **HOLZ-, STAHL- & BAUSTOFFHANDEL**
 STAHLZUSCHNITTE NACH IHREN MAßANGABEN

HÖRMANN - NORMSTAHL - NOVOFERM
 Montage - Tore - Antriebe - Türen - Service

A. Hochgräfe
 Hetschenweg 3a
 93098 Mintraching
 Tel. 09406 / 3530
 Fax 09406 / 3540
 Mobil 0172 / 9740867

*Ein Anruf lohnt sich
 bestimmt
 PLANUNG & VERKAUF
 Auch kleine Mengen*

GETRÄNKEHOF BROSE

AUKOFENERSTR. 9 MINTRACHING
 TEL. 09406/1010

„IHR PARTNER IN SACHEN GETRÄNKE !“

Wir bieten eine große Auswahl an Bieren und alkoholfreien Getränken.

Ihre
ERNI BROSE



HANS DORFNER GmbH



Sanitär ○ Heizung ○ Elektro
Spenglerei ○ Erneuerbare Energien



Wir sind Ihr Ansprechpartner für **Bäder, Wärmepumpen, Solaranlagen**
und moderne **Öl-, Gas- und Holzheizungen.**

Hauptstraße 32/34
93098 Mintraching

Tel. 09406/888
Fax 09406/2519

www.hansdorfner.de
info@hansdorfner.de



Wir haben uns herausgeputzt

Nach neun Jahren wurde es Zeit für einen neuen Auftritt.
Egal ob Neumontage, Pflege oder Nachrüstung –
in Sachen Fenster sind wir wie gewohnt für Sie da.



FensterCare e.K. Tel. 09406.9400094
Andreas M. Neumeier Fax 09406.9400095
Kandlstr. 26 info@fenstercare.de
93098 Moosham www.fenstercare.de

Gasthaus Wild

Gasthaus ■ Getränkemarkt ■ Partyservice ■ Getränkelieferservice

Sie planen:

Geburtstage Taufe Kommunion Empfänge Gartenfeste Firmenfeiern Vereinsfeste

Wir bieten:

Kühlwagen Bierzeltgarnituren verschiedene Getränke Bier vom Faß Partyzelt
Kühlschränke Stehtische Gläser Krüge Porzellan Besteck Heiz- und Grillgeräte

Regensburger Straße 14 ■ 93098 Moosham ■ Telefon: 09406 545 ■ Telefax: 09406 95 99 96
info@gasthaus-wild.de ■ www.gasthaus-wild.de



Betten BÖHM
REGENSBURG GMBH

Die erste und einzige
Bettfedernwäscherei in
Regensburg!

Waschen von:

- Federn
- Daunen
- Syntheticbetten
- Matratzenbezüge
- Naturhaarbetten

Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de

©2015 renoar.de

BREBAUM
METALLBAU
Meisterbetrieb

Stahl — Edelstahl — Messing

93098 Mintraching • St. Gilla 2
Telefon: 0 94 06 / 32 37
Telefax: 0 94 06 / 95 84 93
Mobil: 01 71 / 4 25 82 61

TREPPEN · GELÄNDER · TORE · WOHNRAUMOBJEKTE

Brennholz & Mehr
... aber brenna duads quad...
Schweiger Ludwig
Schlehenweg 6
93098 Mintraching
Telefon 0 94 06-35 82
Schweiger Martina 01 76-13 58 22 27



Sozialstation Bruder Konrad Obertraubling

beraten | helfen | engagieren

Mühlfeldstraße 2, 93083 Obertraubling

Telefon: 09401 / 6247

bruder-konrad-haus@kirche-bayern.de

Unser Angebot:

- Ambulante Krankenpflege
- Kompetente Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Häusliche Betreuung
- Bereitstellung Hausnotrufdienst

WIR BERATEN SIE UND IHRE ANGEHÖRIGEN
GERNE ÜBER UNSER ANGEBOT!

Schreinerei Drechslerei

**Andreas
Janker**
Schreinermeister

Beratung Reparatur Verkauf

Möbel	Treppensprossen
Treppen, Geländer	Pfosten
Böden	Schalen
Haus- & Zimmertüren	Dosen
Wand- & Deckenverkleidung	Kugeln
Bäder	Knöpfe
Schlafzimmer	Vasen
Terrassen	
Zäune	

Siffkofener Str. 13
93098 Mintraching
Tel. 09406/958015
Fax 09406/2848147
Mobil 0175/560 8 222
e-mail andreas.janker@vr-web.de



Seniorenheim St. Josef: Hauptstr. 28, Tel. 28393-0, E-Mail: AH-St.Josef@t-online.de, Leitung: Monika Keil

Seniorenbeauftragte: Rita Gerl, Tel. 1342

Nachbarschaftshilfe: Elena Großkopf, Tel. 9412-24 oder 0170 1286231, E-Mail: nachbarschaftshilfe@mintraching.de

Kindergärten: Kinderhaus St. Raphael, Hauptstr. 14, Mintraching,
Tel. 28597-0, Leitung: Hirschmann Renate
Kindergarten St. Michael, Moosham, Puricellistr. 23, Tel. 3225,
Leitung: Röckl Katrin

Kinderhort: Schulstr. 2 a, Tel. 2839400, E-Mail: kinderhort-mintraching@web.de,
Leitung: Schmid Susanne

Schulen: - Grundschule Mintraching, Aukofener Str. 4, 93098 Mintraching, Tel. 2150
- Mittelschule Alteglofsheim, Schulstr. 9, 93087 Alteglofsheim, Tel. 09453 3028-0
- Mittelschule Neutraubling, Keplerstr. 82, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 9220-0
- Realschule Neutraubling, J.-M.-Sailer-Str. 18, 93073 Neutraubling, Tel. 09401 7774
- Gymnasium Neutraubling, Gregor-Mendel-Str. 5, 93073 Neutraubling,
Tel. 09401 5225-00

Jugendarbeit: Kathrin Robl
Tel. 0941 4009-367, Mobil: 0175 2239429, E-Mail: kathrin.robl@vj-regensburg.de

Volkshochschule: Leitung: Kraus Petra und Schiller Irmgard, Tel. 2489

Bücherei im Rathaus: Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr,
jeden ersten Sonntag im Monat 9.30 – 12.30 Uhr, Tel. 9412-23

Wasser:
Zweckverband zur Wasserversorgung Landkreis
Regensburg-Süd, Aukofener Str. 17,
93098 Mintraching, Tel. 9410-0
Vorsitzender: Peutler Josef

Abwasser:
Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im
Pfattersal, Aukofener Str. 17, 93098 Mintraching
Tel. 9414-0
Vorsitzende: Ritt-Frank Angelika

Strom:
Bayernwerk, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg,
Tel. 0941 201-0
REWAG, Grefflingerstr. 22, 93055 Regensburg,
Tel. 0941 601-0

Wertstoffhof:
Siffkofener Str. 17, Mintraching
Öffnungszeiten: Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 09.00 – 12.00 Uhr
April bis Oktober: Di. 16.00 – 19.00 Uhr
November bis März: Di. 16.00 - 18.00 Uhr

Impressum:

Redaktionsausschuss des Gemeindeblattes:
Helmut Rössler, Klaus-Dieter Lang, Dörthe Reinwald
Dr. Thomas Mauch, Armin Schneider
Verantwortlicher Redakteur: Bgm. Angelika Ritt-Frank

Redaktionsschluss für das nächste Gemeindeblatt: 16. September 2016

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Regensburg



*Wir erinnern uns bestimmt noch lange Zeit
an ein tolles 6-Tage-Rennen*



Herzliches Dankeschön an den Burschenverein Mintraching
und an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!